

manual de instrucciones

**Kühl- und Gefrierkombination
Fridge-freezer
Frigorífico / congelador
Combinado de refrigeração/congelação**

de Gebrauchsanleitung
en Instruction for Use
es Instrucciones de uso
pt Instruções de serviço

de Inhaltsverzeichnis

Sicherheits- und Warnhinweise	4	Gefrierraum	11
Hinweise zur Entsorgung	6	Max. Gefriervermögen	11
Lieferumfang	6	Frische Lebensmittel einfrieren	11
Raumtemperatur und Belüftung beachten	7	Gefriergut auftauen	12
Gerät anschließen	7	Ausstattung	12
Aufstellort	8	Aufkleber "OK"	13
Türanschlag wechseln	8	Gerät ausschalten und stilllegen	13
Gerät ausrichten	8	Abtauen	13
Gerät kennenlernen	9	Gerät reinigen	14
Gerät einschalten	9	Energie sparen	15
Temperatur einstellen	10	Betriebsgeräusche	15
Nutzhalt	10	Kleine Störungen selbst beheben	16
Der Kühlraum	10	Kundendienst	17

en Table of Contents

Safety and warning information	18	Freezer compartment	25
Information concerning disposal	19	Max. freezing capacity	25
Scope of delivery	20	Freezing fresh food	25
Observe ambient temperature and ventilation	21	Thawing frozen food	26
Connecting the appliance	21	Interior fittings	26
Installation location	22	Sticker "OK"	27
Changing over the door hinges	22	Switching off and disconnecting the appliance	27
Aligning the appliance	22	Defrosting	27
Getting to know your appliance	23	Cleaning the appliance	28
Switching the appliance on	23	Tips for saving energy	29
Setting the temperature	24	Operating noises	29
Usable capacity	24	Eliminating minor faults yourself	30
Refrigerator compartment	24	Customer service	31

es Índice

Consejos y advertencias de seguridad	32	Capacidad útil	40
Consejos para la eliminación del embalaje y el desguace de los aparatos usados	34	Compartimento frigorífico	40
Volumen de suministro (elementos incluidos en el equipo de serie)	35	Compartimento de congelación	40
Prestar atención a la temperatura del entorno y la ventilación del aparato	36	Capacidad máxima de congelación	41
Conectar el aparato a la red eléctrica	36	Congelar alimentos frescos	41
Lugar de emplazamiento	37	Descongelar los alimentos	42
Cambiar el sentido de apertura de la puerta	37	Equipamiento	43
Nivelar el aparato	38	Adhesivo «OK»	43
Familiarizándose con la unidad	38	Desconexión y paro del aparato	43
Conectar el aparato	39	Al desescarchar el aparato	44
Ajustar la temperatura	39	Limpieza del aparato	45
		Consejos prácticos para ahorrar energía eléctrica	46
		Ruidos de funcionamiento del aparato	47
		Pequeñas averías de fácil solución ..	48
		Servicio de Asistencia Técnica	50

pt Índice

Instruções de segurança e de aviso	51	Zona de congelação	58
Instruções sobre reciclagem	53	Máx. capacidade de congelação	58
O fornecimento inclui	53	Congelação de alimentos frescos ...	59
Ter em atenção a temperatura ambiente e a ventilação	54	Descongelação dos alimentos	60
Ligar o aparelho	54	Equipamento	60
Local da instalação	55	Autocolante «OK»	61
Alteração do batente da porta	55	Desligar e desactivar o aparelho	61
Alinhar o aparelho	56	Descongelação	61
Familiarização com o aparelho	56	Limpeza do aparelho	62
Ligar o aparelho	57	Como poupar energia	63
Regular a temperatura	57	Ruídos de funcionamento	63
Capacidade útil	57	Eliminação de pequenas anomalias	64
Zona de refrigeração	58	Assistência Técnica	66

Sicherheits- und Warnhinweise

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch! Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Technische Sicherheit

Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden.

Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Bei Beschädigung

- Offenes Feuer oder Zündquellen vom Gerät fernhalten,
- Raum für einige Minuten gut durchlüften,
- Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen,
- Kundendienst benachrichtigen.

Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, umso größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typenschild im Inneren des Gerätes.

Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller, Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden. Unsachgemäße Installationen und Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.

Reparaturen dürfen nur durch den Hersteller, Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person durchgeführt werden.

Es dürfen nur Originalteile des Herstellers benutzt werden. Nur bei diesen Teilen gewährleistet der Hersteller, dass sie die Sicherheitsanforderungen erfüllen.

Eine Verlängerung der Netzanschlussleitung darf nur über den Kundendienst bezogen werden.

Beim Gebrauch

- Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.). Explosionsgefahr!
- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss auslösen. Stromschlaggefahr!

- Keine spitzen oder scharfkantigen Gegenstände verwenden, um Reif- und Eisschichten zu entfernen. Sie könnten damit die Kältemittel-Rohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.
- Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern. Explosionsgefahr!
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Zum Abtauen und Reinigen Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Kunststoffteile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoffteile und Türdichtung werden sonst porös.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nie abdecken oder zustellen.
- Dieses Gerät ist von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder psychischen Fähigkeiten oder mangelndem Wissen nur zu benutzen, wenn Sie durch eine für Ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt werden oder von dieser Anweisung erhalten haben, wie das Gerät zu benutzen ist.
- Im Gefrierraum keine Flüssigkeiten in Flaschen und Dosen lagern (besonders kohlenensäurehaltige Getränke). Flaschen und Dosen können platzen!

- Nie Gefriergut sofort, nachdem es aus dem Gefrierraum genommen wird, in den Mund nehmen. Gefrierverbrennungsgefahr!
- Vermeiden Sie längeren Kontakt der Hände mit dem Gefriergut, Eis oder den Verdampferrohren usw. Gefrierverbrennungsgefahr!

Kinder im Haushalt

- Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Faltpapier und Folien!
- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- Bei Gerät mit Türschloss: Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren!

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich

- zum Kühlen und Gefrieren von Lebensmitteln,
- zur Eisbereitung.

Dieses Gerät ist für den häuslichen Gebrauch im Privathaushalt und das häusliche Umfeld bestimmt.

Das Gerät ist funktentstört nach EU-Richtlinie 2004/108/EC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335-2-24).

Hinweise zur Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Altgerät entsorgen

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Warnung

Bei ausgedienten Geräten

1. Netzstecker ziehen.
2. Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen.

3. Ablagen und Behälter nicht herausnehmen, um Kindern das Hineinklettern zu erschweren!
4. Kinder nicht mit dem ausgedienten Gerät spielen lassen.
Erstickungsgefahr!

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Lieferumfang

Prüfen Sie nach dem Auspacken alle Teile auf eventuelle Transportschäden.

Wenden Sie sich bei Beanstandungen an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben oder an unseren Kundendienst.

Die Lieferung besteht aus folgenden Teilen:

- Standgerät
- Ausstattung (modellabhängig)
- Gebrauchsanleitung
- Montageanleitung
- Kundendienstheft
- Garantiebeilage
- Informationen zu Energieverbrauch und Geräuschen
- Beutel mit Montagematerial

Raumtemperatur und Belüftung beachten

Raumtemperatur

Das Gerät ist für eine bestimmte Klimaklasse ausgelegt. Abhängig von der Klimaklasse kann das Gerät bei folgenden Raumtemperaturen betrieben werden.

Die Klimaklasse ist auf dem Typenschild zu finden, Bild **10**.

Klimaklasse	zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+16 °C bis 38 °C
T	+16 °C bis 43 °C

Belüftung

Bild **3**

Die Luft an der Rückwand und an den Seitenwänden des Gerätes erwärmt sich. Die erwärmte Luft muss ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten. Dies erhöht den Stromverbrauch. Daher: Nie Be- und Entlüftungsöffnungen abdecken oder zustellen!

Gerät anschließen

Nach dem Aufstellen des Gerätes mind. 1 Stunde warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe Kapitel Gerät reinigen).

Elektrischer Anschluss

Die Steckdose muss nahe dem Gerät und auch nach dem Aufstellen des Gerätes frei zugänglich sein.

Das Gerät entspricht der Schutzklasse I. Über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose mit Schutzleiter das Gerät an 220-240 V/50 Hz Wechselstrom anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10-A bis 16-A Sicherung abgesichert sein.

Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Diese Angaben finden Sie auf dem Typenschild, Bild **10**.

Warnung

Das Gerät darf auf keinen Fall an elektronische Energiesparstecker angeschlossen werden.

Zum Gebrauch unserer Geräte können sinus- und netzgeführte Wechselrichter verwendet werden. Netzgeführte Wechselrichter werden bei Photovoltaikanlagen verwendet, die direkt ans öffentliche Stromnetz angeschlossen werden. Bei Inselösungen (z. B. bei Schiffen oder Gebirgshütten), die keinen direkten Anschluss ans öffentliche Stromnetz haben, müssen sinusgeführte Wechselrichter verwendet werden.

Aufstellort

Zum Aufstellen eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellplatz sollte nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein:

- Zu Elektro- oder Gasherden 3 cm.
- Zu Öl- oder Kohleanstellherden 30 cm.

Geräte mit aufgesetzten Griffen benötigen auf der Anschlagseite mindestens 55 mm Wandabstand, damit die Tür 90° geöffnet werden kann.

Türanschlag wechseln

(falls erforderlich)

Wir empfehlen den Türanschlag durch unseren Kundendienst wechseln zu lassen. Die Kosten für einen Türanschlagwechsel können Sie bei Ihrem zuständigen Kundendienst erfragen.

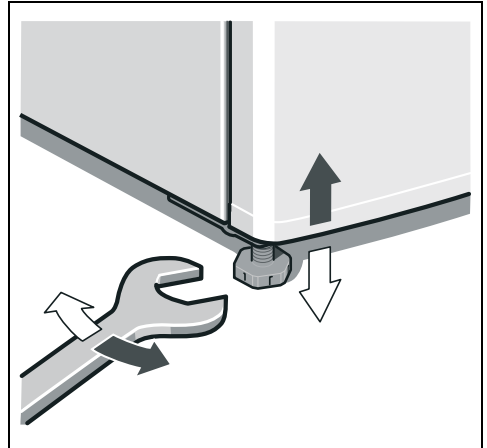
Warnung

Während des Türanschlagwechsels darf das Gerät nicht am Stromnetz angeschlossen sein. Vorher Netzstecker ziehen. Um die Geräterückseite nicht zu beschädigen, ausreichend Polstermaterial unterlegen. Gerät vorsichtig auf die Rückseite legen.

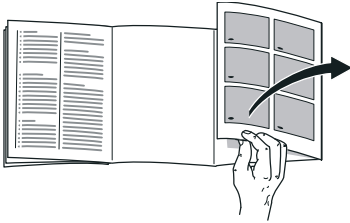
Montage in Reihenfolge der Zahlen.
Bild **11**

Gerät ausrichten

Gerät auf den vorgesehenen Platz stellen und ausrichten. Es muss fest und eben stehen. Unebenheiten des Bodens durch die beiden vorderen Schraubfüße ausgleichen. Zum Verstellen der Schraubfüße einen Schraubenschlüssel verwenden.



Gerät kennenlernen



Bitte klappen Sie die letzte Seite mit den Abbildungen aus. Diese Gebrauchsanleitung gilt für mehrere Modelle.

Die Ausstattung der Modelle kann variieren.

Abweichungen bei den Abbildungen sind möglich.

Bild **1**

* Nicht bei allen Modellen.

- 1 Lichtschalter
- 2 Temperaturregler/Beleuchtung
- 3 Ablagen im Kühlraum
- 4 Gemüsebehälter
- 5 Ablage für Eier
- 6 Ablage für große Flaschen
- 7 Be- und Entlüftungsöffnung

- A Kühlraum
B Gefrierraum

Gerät einschalten

Temperaturregler, Bild **2**/2, aus Stellung „0“ herausdrehen. Das Gerät beginnt zu kühlen. Die Beleuchtung ist bei geöffneter Tür eingeschaltet.

Hinweise zum Betrieb

Die Kühlraum-Temperatur wird wärmer:

- durch häufiges Öffnen der Gerätetür,
- durch Einlegen großer Mengen Lebensmittel,
- durch hohe Umgebungstemperatur.

Tauwasser-Tropfen oder Reif im Kühlraum

Während die Kühlmaschine läuft, bilden sich an der Rückwand des Kühlraums Tauwasser-Tropfen oder Reif. Dies ist funktionsbedingt. Sie brauchen die Tauwasser-Tropfen oder den Reif nicht abzuwischen. Die Rückwand taut automatisch ab. Das Tauwasser läuft in die Ablauf-Rinne. Bild **4** Von der Ablaufrinne läuft das Tauwasser zur Kühlmaschine, wo es verdunstet.

Temperatur einstellen

Temperaturregler, Bild **2**/2, auf die gewünschte Einstellung drehen.

Bei mittlerer Einstellung werden ca. +4 °C in der kältesten Zone erreicht, Bild **5**.

Höhere Einstellungen ergeben kältere Temperaturen im Kühlraum.

Wir empfehlen:

- empfindliche Lebensmittel nicht wärmer als +4 °C lagern,
- eine niedrige Einstellung für die kurzfristige Lagerung von Lebensmitteln (energiesparender Betrieb),
- eine mittlere Einstellung für die langfristige Lagerung von Lebensmitteln.
- eine hohe Einstellung nur vorübergehend einstellen bei häufigem Öffnen der Tür und beim Einlegen großer Mengen Lebensmittel in den Kühlraum.

Kühlvermögen

Die Temperatur im Kühlraum kann durch Einbringen von größeren Mengen Lebensmitteln oder Getränken vorübergehend wärmer werden.

Daher sollte der Temperaturregler für ca. 7 Stunden auf eine höhere Einstellung gedreht werden.

Nutzzinhalt

Die Angaben zum Nutzzinhalt finden Sie in Ihrem Gerät auf dem Typenschild.

Der Kühlraum

Der Kühlraum ist der ideale Aufbewahrungsort für fertige Speisen, Backwaren, Konserven, Kondensmilch, Hartkäse, kälteempfindliches Obst und Gemüse sowie Südfrüchte.

Beim Einordnen beachten:

Lebensmittel gut verpackt oder abgedeckt einordnen. Dadurch bleiben Aroma, Farbe und Frische erhalten. Außerdem werden Geschmacksübertragungen und Verfärbungen der Kunststoffteile vermieden.

Hinweis

Vermeiden Sie Kontakt zwischen Lebensmitteln und Rückwand. Die Luftzirkulation wird sonst beeinträchtigt. Lebensmittel oder Verpackungen könnten an der Rückwand festgefrieren.

Kältezonen im Kühlraum beachten!

Durch die Luftzirkulation im Kühlraum entstehen Zonen unterschiedlicher Kälte:

- Kälteste Zone ist zwischen dem seitlich eingepprägten Pfeil und der darunter liegenden Glasablage. Bild **5**

Hinweis

Lagern Sie in den kältesten Zonen empfindliche Lebensmittel (z. B. Fisch, Wurst, Fleisch).

- Wärmste Zone ist an der Tür ganz oben.

Hinweis

Lagern Sie in der wärmsten Zone z. B. Käse und Butter. Beim Servieren behält der Käse sein Aroma, die Butter bleibt streichfähig.

Gefrierraum

Den Gefrierraum verwenden

- Zum Lagern von Tiefkühlkost.
- Zum Herstellen von Eiswürfel.
- Zum Einfrieren von Lebensmittel.

Hinweis

Achten Sie darauf, dass die Gefrierraum-Tür immer geschlossen ist! Bei offener Tür taut das Gefriergut auf und der Gefrierraum vereist stark. Ausserdem: Energieverschwendung durch hohen Stromverbrauch!

Max. Gefriervermögen

Angaben über das max. Gefriervermögen in 24 Stunden finden Sie auf dem Typenschild (siehe Kapitel Kundendienst).

Frische Lebensmittel einfrieren

Verwenden Sie zum Einfrieren nur frische und einwandfreie Lebensmittel.

Um Nährwert, Aroma und Farbe möglichst gut zu erhalten, sollte Gemüse vor dem Einfrieren blanchiert werden. Bei Auberginen, Paprika, Zucchini und Spargel ist das Blanchieren nicht erforderlich.

Literatur über das Einfrieren und Blanchieren finden Sie im Buchhandel.

Hinweis

Einzufrierende Lebensmittel nicht mit bereits gefrorenen in Berührung bringen.

- Zum Einfrieren geeignet sind: Backwaren, Fisch und Meeresfrüchte, Fleisch, Wild, Geflügel, Gemüse, Obst, Kräuter, Eier ohne Schale, Milchprodukte wie Käse, Butter und Quark, fertige Gerichte und Speisereste wie Suppen, Eintöpfe, gegartes Fleisch und Fisch, Kartoffelspeisen, Aufläufe und Süßspeisen.
- Zum Einfrieren nicht geeignet sind: Gemüsesorten, die üblicherweise roh verzehrt werden, wie Blattsalate oder Radieschen, Eier in der Schale, Weintrauben, ganze Äpfel, Birnen und Pfirsiche, hartgekochte Eier, Joghurt, Dickmilch, saure Sahne, Creme Fraiche und Mayonnaise.

Hinweis

Beim Einfrieren von frischen Lebensmitteln treten längere Laufzeiten der Kältemaschine auf. Unter Umständen kann dadurch auch die Kühlraum-Temperatur zu kalt werden. Stellen Sie die Temperatur im Kühlraum wärmer ein.

Gefriergut verpacken

Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie den Geschmack nicht verlieren oder austrocknen.

1. Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
2. Luft herausdrücken.
3. Verpackung dicht verschließen.
4. Verpackung mit Inhalt und Einfrierdatum beschriften.

de

Als Verpackung geeignet:

Kunststoff-Folie, Schlauch-Folie aus Polyethylen, Alu-Folie, Gefrierdosen. Diese Produkte finden Sie im Fachhandel.

Als Verpackung ungeeignet:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel und gebrauchte Einkaufstüten.

Zum Verschließen geeignet:

Gummiringe, Kunststoff-Klippe, Bindfäden, kältebeständige Klebebänder, o. ä.

Beutel und Schlauch-Folien aus Polyethylen können mit einem Folienschweißgerät verschweisst werden.

Haltbarkeit des Gefriergutes

Abhängig von der Art der Lebensmittel.

Bei einer Temperatur von -18 °C:

- Fisch, Wurst, fertige Speisen, Backwaren:
bis zu 6 Monate
- Käse, Geflügel, Fleisch:
bis zu 8 Monate
- Gemüse, Obst:
bis zu 12 Monate

Gefriergut auftauen

Je nach Art und Verwendungszweck kann zwischen folgenden Möglichkeiten gewählt werden:

- bei Raumtemperatur
- im Kühlschrank
- im elektrischen Backofen, mit/ohne Heißluftventilator
- im Mikrowellengerät

Hinweis

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder einfrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Die max. Lagerdauer des Gefriergutes nicht mehr voll nutzen.

Ausstattung

Glasablagen

Bild **6**

Sie können die Ablagen des Innenraums nach Bedarf variieren: Ablage anheben, nach vorne ziehen, absenken und seitlich hinausschwenken.

Türablage

Bild **8**

Ablage nach oben anheben und herausnehmen.

Eisschale

Bild **7**

Eisschale $\frac{3}{4}$ mit Wasser füllen und in den Gefrierraum stellen.

Festgefrorene Eisschale nur mit stumpfen Gegenstand lösen (Löffelstiel).

Zum Lösen der Eiswürfel Eisschale kurz unter fließendes Wasser halten oder leicht verwinden.

Aufkleber “OK”

(nicht bei allen Modellen)

Mit der “OK”-Temperaturkontrolle können Temperaturen unter +4 °C ermittelt werden. Stellen Sie die Temperatur stufenweise kälter, falls der Aufkleber nicht “OK” anzeigt.

Hinweis

Bei Inbetriebnahme des Gerätes kann es bis zu 12 Stunden dauern, bis die Temperatur erreicht ist.



Korrekte Einstellung

Gerät ausschalten und stilllegen

Gerät ausschalten

Temperaturregler, Bild 2/2, auf Stellung „0“ drehen. Kühlmaschine und Beleuchtung schalten ab.

Gerät stilllegen

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

1. Gerät ausschalten.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
3. Gerät reinigen.
4. Gerätetür offen lassen.

Abtauen

Kühlraum taut vollautomatisch ab

Während die Kühlmaschine läuft, bilden sich an der Rückwand des Kühlraums Tauwassertropfen oder Reif. Dies ist funktionsbedingt. Sie brauchen die Tauwassertropfen oder den Reif nicht abzuwischen. Die Rückwand taut automatisch ab. Das Tauwasser läuft in die Tauwasserrinne, Bild 4. Von der Tauwasserrinne läuft das Tauwasser zur Kühlmaschine, wo es verdunstet.

Hinweis

Tauwasserrinne und Ablaufloch sauberhalten, damit das Tauwasser ablaufen kann.

Gefrierraum abtauen

Der Gefrierraum taut nicht automatisch ab, da das Gefriergut nicht antauen darf. Eine Reifschicht im Gefrierraum verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und erhöht den Stromverbrauch. Entfernen Sie regelmäßig die Reifschicht.



Achtung

Reifschicht oder Eis nicht mit Messer oder spitzem Gegenstand abschaben. Sie könnten damit die Kältemittel-Rohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Gefriergut entnehmen und an einem kühlen Ort zwischenlagern.
2. Gerät ausschalten.
3. Netzstecker ziehen oder Sicherung auslösen.
4. Zum Beschleunigen des Abtauvorganges einen Topf mit heißem Wasser auf Topfuntersetzer in den Gefrierraum stellen.
5. Tauwasser mit Tuch oder Schwamm aufwischen.
6. Gefrierraum trocken reiben.
7. Gerät wieder einschalten.
8. Gefriergut wieder einlegen.

Gerät reinigen



Achtung

- Verwenden Sie keine sand-, chlorid- oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel.
- Verwenden Sie keine scheuernden oder kratzenden Schwämme. Auf den metallischen Oberflächen könnte Korrosion entstehen.
- Nie Ablagen und Behälter im Geschirrspüler reinigen. Die Teile können sich verformen!

Gehen Sie wie folgt vor:

1. Vor dem Reinigen Gerät ausschalten.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!
3. Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen Tuch, lauwarmem Wasser und etwas PH-neutralem Spülmittel. Das Spülwasser darf nicht in die Beleuchtung gelangen.
4. Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trocken reiben.
5. Spülwasser darf nicht durch das Ablaufloch in den Verdunstungsbereich laufen.
6. Nach dem Reinigen Gerät wieder anschließen und einschalten.

Ausstattung

Zum Reinigen lassen sich alle variablen Teile des Gerätes herausnehmen.

Glasablagen herausnehmen

Bild **6**

Die Glasablagen anheben, nach vorne ziehen, absenken und seitlich herausnehmen.

Ablagen in der Tür herausnehmen

Ablagen nach oben anheben und herausnehmen. Bild **8**

Tauwasserrinne

Tauwasserrinne und Ablaufloch regelmäßig mit Wattestäbchen oder ähnlichem reinigen, damit das Tauwasser ablaufen kann. Bild **4**

Energie sparen

- Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen! Das Gerät soll nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle stehen (z. B. Heizkörper, Herd).
Verwenden Sie ggf. eine Isolierplatte.
- Warme Lebensmittel und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen!
- Legen Sie das Gefriergut zum Auftauen in Ihren Kühlraum. Die Kälte des Gefriergutes zur Kühlung von Lebensmitteln nutzen.
- Gerät so kurz wie möglich öffnen!
- Reifschicht im Gefrierraum regelmäßig abtauen!
Reifschicht verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und erhöht den Stromverbrauch.
- Achten Sie darauf, dass die Gefrierraum-Tür immer geschlossen ist.
- Die Geräterückseite sollte gelegentlich mit einem Staubsauger oder Pinsel gereinigt werden, um einen erhöhten Stromverbrauch zu vermeiden.

Betriebsgeräusche

Ganz normale Geräusche

Brummen

Motoren laufen (z. B. Kälteaggregate, Ventilator).

Blubbernde, surrende oder gurgelnde Geräusche

Kältemittel fließt durch die Rohre.

Klicken

Motor, Schalter oder Magnetventile schalten ein/aus.

Geräusche vermeiden

Das Gerät steht uneben

Bitte richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage aus. Verwenden Sie dazu die Schraubfüße oder legen Sie etwas unter.

Das Gerät "steht an"

Rücken Sie das Gerät von anstehenden Möbeln oder Geräten weg.

Behälter oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie bitte die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Flaschen oder Gefäße berühren sich

Rücken Sie bitte die Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Kleine Störungen selbst beheben

Bevor Sie den Kundendienst rufen:

Überprüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der folgenden Hinweise selbst beheben können.

Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen – auch während der Garantiezeit!

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Beleuchtung funktioniert nicht.	Die Glühlampe ist defekt.	Glühlampe austauschen. Bild 9/B <ol style="list-style-type: none"> 1. Gerät ausschalten. 2. Netzstecker ziehen bzw. Sicherung ausschalten. 3. Abdeckgitter nach vorne ziehen. 4. Glühlampe wechseln (Ersatzlampe: 220 - 240 V Wechselstrom, Sockel E14, Watt siehe defekte Lampe).
	Lichtschalter klemmt.	Prüfen, ob er sich bewegen lässt. Bild 9/A
Gefriergut ist festgefroren.		Gefriergut mit einem stumpfen Gegenstand lösen. Nicht mit Messer oder spitzem Gegenstand ablösen.
Der Gefrierraum hat eine dicke Reifschicht.		Gefrierraum abtauen (siehe Kapitel Abtauen). Achten Sie immer darauf, dass die Gefrierraum-Tür richtig geschlossen ist.
Der Boden des Kühlraums ist nass.	Die Tauwasserrinnen oder das Ablaufloch sind verstopft.	Reinigen Sie die Tauwasserrinnen und das Ablaufloch (siehe Kapitel Gerät reinigen). Bild 4
Im Kühlraum ist es zu kalt.	Gefrierraum-Tür ist geöffnet.	Gefrierraum-Tür schließen.
	Es wurden zu viele Lebensmittel auf einmal zum Gefrieren eingelegt.	Max. Gefriervermögen nicht überschreiten.
	Temperaturregler ist zu hoch eingestellt.	Temperaturregler niedriger einstellen.

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Kältemaschine schaltet immer häufiger und länger ein.	Häufiges Öffnen des Gerätes.	Gerät nicht unnötig öffnen.
	Die Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt.	Hindernisse entfernen.
	Einfrieren größerer Mengen frischer Lebensmittel.	Max. Gefriervermögen nicht überschreiten.
Gefriergut taut auf.	Die Raumtemperatur ist kälter als +16° C. Die Kältemaschine springt seltener an.	Raum aufheizen (mehr als +16° C). Geräte mit Raumtemperatur-Schalter, Bild 2/2 : Zum Einschalten den Raumtemperatur-Schalter drücken. Markierung „0“ ist nicht mehr sichtbar. Im Gerät leuchtet die Beleuchtung mit verminderter Leuchtkraft.
Das Gerät hat keine Kühlleistung.	Der Temperaturregler steht auf Stellung „0“.	Temperaturregler aus Stellung „0“ herausdrehen. Bild 2/2
	■ Stromausfall	Prüfen, ob Strom vorhanden ist, Sicherung überprüfen.
	■ Sicherung ist ausgeschaltet	
■ Netzstecker sitzt nicht fest		

Kundendienst

Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD-Nr.) des Gerätes an.

Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild. Bild **10**

Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.

Reparaturauftrag und Beratung bei Störungen

Die Kontaktdaten aller Länder finden Sie im beiliegenden Kundendienst-Verzeichnis.

D	01801 22 33 77	0,039 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.
A	0810 240 260	
CH	0848 840 040	

Safety and warning information

Before you switch ON the appliance

Please read the operating and installation instructions carefully. They contain important information on how to install, use and maintain the appliance.

Retain all documents for subsequent use or for the next owner.

Technical safety

This appliance contains a small quantity of environmentally-friendly but flammable R600a refrigerant. Ensure that the tubing of the refrigerant circuit is not damaged during transportation and installation. Leaking refrigerant may cause eye injuries or ignite.

If damage has occurred

- Keep naked flames and/or ignition sources away from the appliance,
- thoroughly ventilate the room for several minutes,
- switch off the appliance and pull out the mains plug,
- inform customer service.

The more refrigerant an appliance contains, the larger the room must be in which the appliance is situated. Leaking refrigerant can form a flammable gas-air mixture in rooms which are too small. The room must be at least 1 m³ per 8 g of refrigerant. The amount of refrigerant in your appliance is indicated on the rating plate inside the appliance.

If the power cord of this appliance is damaged, it must be replaced by the manufacturer, customer service or a similarly qualified person. Improper installations and repairs may put the user at considerable risk.

Repairs may be performed by the manufacturer, customer service or a similarly qualified person only.

Only original parts supplied by the manufacturer may be used. The manufacturer guarantees that only these parts satisfy the safety requirements.

A power cable extension may be purchased from customer service only.

Important information when using the appliance

- Never use electrical appliances inside the appliance (e.g. heater, electric ice maker, etc.). Risk of explosion!
- Never use a steam cleaner to defrost or clean the appliance! The steam may penetrate electrical parts and cause a short-circuit. Risk of electric shock!
- Do not use pointed or sharp-edged implements to remove frost or layers of ice. You could damage the refrigerant tubing. Leaking refrigerant may ignite or cause eye injuries.
- Do not store products which contain flammable propellants (e.g. spray cans) or explosive substances in the appliance. Risk of explosion!
- Do not stand or support yourself on the base, drawers or doors, etc.

- Before defrosting and cleaning the appliance, pull out the mains plug or switch off the fuse.
Do not pull out the mains plug by tugging the cable.
- Bottles which contain a high percentage of alcohol must be sealed and stored in an upright position.
- Keep plastic parts and the door seal free of oil and grease. Otherwise, parts and door seal will become porous.
- Never cover or block the ventilation openings for the appliance.
- People (children incl.) who have limited physical, sensory or mental abilities or inadequate knowledge must not use this appliance unless they are supervised or given meticulous instructions.
- Do not store bottled or canned drinks (especially carbonated drinks) in the freezer compartment. Bottles and cans may explode!
- Never put frozen food straight from the freezer compartment into your mouth.
Risk of low-temperature burns!
- Avoid prolonged touching of frozen food, ice or the evaporator pipes, etc.
Risk of low-temperature burns!

Children in the household

- Keep children away from packaging and its parts.
Danger of suffocation from folding cartons and plastic film!
- Do not allow children to play with the appliance!
- If the appliance features a lock: keep the key out of the reach of children!

General regulations

The appliance is suitable

- for refrigerating and freezing food,
- for making ice.

This appliance is intended for use in the home and the home environment.

The appliance is suppressed according to EU Directive 2004/108/EC.

The refrigeration circuit has been checked for leaks.

This product complies with the relevant safety regulations for electrical appliances (EN 60335-2-24).

Information concerning disposal

Disposal of packaging

The packaging protects your appliance from damage during transit. All utilised materials are environmentally safe and recyclable. Please help us by disposing of the packaging in an environmentally friendly manner.

Please ask your dealer or inquire at your local authority about current means of disposal.

Disposal of your old appliance

Old appliances are not worthless rubbish! Valuable raw materials can be reclaimed by recycling old appliances.



This appliance is identified according to the European guideline 2002/96/EC on waste electrical and electronic equipment – WEEE. The directive specifies the framework for an EU-wide valid return and re-use of old appliances.

Warning

Redundant appliances

1. Pull out the mains plug.
2. Cut off the power cord and discard with the mains plug.
3. Do not take out the trays and receptacles: children are therefore prevented from climbing in!
4. Do not allow children to play with the appliance once it has spent its useful life. Danger of suffocation!

Refrigerators contain refrigerant and gases in the insulation. Refrigerant and gases must be disposed of professionally. Ensure that tubing of the refrigerant circuit is not damaged prior to proper disposal.

Scope of delivery

After unpacking all parts, check for any damage in transit.

If you have any complaints, please contact the dealer from whom you purchased the appliance or our customer service.

The delivery consists of the following parts:

- Free-standing appliance
- Interior fittings (depending on model)
- Operating instructions
- Installation manual
- Customer service booklet
- Warranty enclosure
- Information on the energy consumption and noises
- Bag containing installation materials

Observe ambient temperature and ventilation

Ambient temperature

The appliance is designed for a specific climatic class. Depending on the climatic class, the appliance can be operated at the following room temperatures.

The climatic class can be found on the rating plate, Fig. 10.

Climatic class	Permitted ambient temperature
SN	+10 °C to 32 °C
N	+16 °C to 32 °C
ST	+16 °C to 38 °C
T	+16 °C to 43 °C

Ventilation

Fig. 3

The air on the rear panel and on the side panels of the appliance heats up. Conduction of the heated air must not be obstructed. Otherwise, the refrigerating unit must work harder. This increases power consumption. Therefore: Never cover or block the ventilation openings!

Connecting the appliance

After installing the appliance, wait at least 1 hour until the appliance is switched on. During transportation the oil in the compressor may have flowed into the refrigeration system.

Before switching on the appliance for the first time, clean the interior of the appliance (see chapter “Cleaning the appliance”).

Electrical connection

The socket must be near the appliance and also freely accessible following installation of the appliance.

The appliance complies with the protection class I. Connect the appliance to 220–240 V/50 Hz alternating current via a correctly installed socket with protective conductor. The socket must be fused with a 10 to 16 A fuse.

For appliances operated in non-European countries, check whether the stated voltage and current type match the values of your mains supply match the values of the mains supply. This information can be found on the rating plate. Fig. 10



Warning

Never connect the appliance to electronic energy saver plugs.

Our appliances can be used with mains and sine-controlled inverters. Mains-controlled inverters are used for photovoltaic systems which are connected directly to the national grid. Sine-controlled inverters must be used for isolated applications (e.g. on ships or in mountain lodges) which are not connected directly to the national grid.

Installation location

Install the appliance in a dry, well ventilated room. The installation location should neither be exposed to direct sunlight nor near a heat source, e. g. a cooker, radiator, etc. If installation next to a heat source is unavoidable, use a suitable insulating plate or observe the following minimum distances to a heat source:

- 3 cm to electric or gas cookers.
- 30 cm to an oil or coal-fired cooker.

Appliances with fitted handles must be situated at least 55 mm from the wall on the hinge side so that the door can be opened by 90°.

Changing over the door hinges

(if required)

We recommend that you have the door hinges changed over by our customer service. You can find out the costs for changing over the door hinges from your appropriate customer service.

Warning

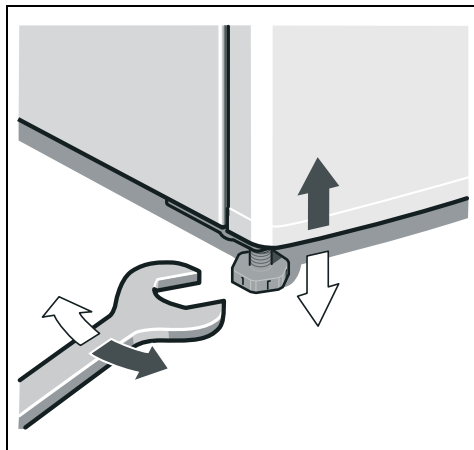
While changing over the door hinges, ensure that the appliance is not connected to the power supply. Pull out the mains plug beforehand. To prevent damaging the back of the appliance, place adequate padding underneath. Carefully place the appliance on its back.

Installation in numerical sequence.

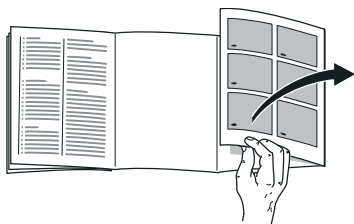
Fig. 11

Aligning the appliance

Place the appliance in the designated location and align. The appliance must be level. If the floor is uneven, use the front height-adjustable feet. Adjust the height-adjustable feet with a wrench.



Getting to know your appliance



Please fold out the illustrated last page. These operating instructions refer to several models.

The features of the models may vary. The diagrams may differ.

Fig. **1**

* Not all models.

- 1 Light switch
- 2 Temperature controller/light
- 3 Shelf in the refrigerator compartment
- 4 Vegetable container
- 5 Egg rack
- 6 Shelf for large bottles
- 7 Ventilation opening

- A Refrigerator compartment
B Freezer compartment

Switching the appliance on

Turn temperature controller, Fig. **2**/2, from position "0". The appliance begins to cool. Light is switched on when the door is open.

Operating tips

The refrigerator compartment temperature rises:

- if the appliance door is opened frequently,
- if large quantities of food are placed in the refrigerator compartment,
- if the ambient temperature is high.

Condensation droplets or frost in the refrigerator compartment

While the refrigerating unit is running, beads of condensation or hoarfrost form at the back of the refrigerator compartment. This is quite normal. It is not necessary to wipe off the condensation or frost. The rear panel defrosts automatically. The condensation runs into the drainage channel Fig. **4** and then to the refrigerating unit where it evaporates.

Setting the temperature

Turn temperature controller, Fig. 2/2, to the required setting.

When the controller is at a medium setting, the temperature drops to approx. +4 °C in the coldest zone. Fig. 5

Higher settings lower the temperature in the refrigerator compartment.

We recommend:

- Perishable food should not be stored above +4 °C.
- Low setting for short-term storage of food (energy-saving mode).
- Medium setting for long-term storage of food.
- Select a higher setting only temporarily, when the door is frequently opened or large quantities are placed in the refrigerator compartment.

Refrigeration capacity

The temperature in the refrigerator compartment may rise temporarily if large amounts of food or a lot of drinks are placed inside.

Therefore the temperature controller should be set to a higher setting for approx. 7 hours.

Usable capacity

Information on the usable capacity can be found inside your appliance on the rating plate.

Refrigerator compartment

The refrigerator compartment is the ideal storage location for ready meals, cakes and pastries, preserved food, condensed milk, hard cheese, fruit and vegetables sensitive to cold as well as tropical fruit.

Note when loading products:

Wrap or cover food before placing in the appliance. This will retain the aroma, colour and freshness of the food. In addition, flavours will not be transferred between foods and the plastic parts will not become discoloured.

Note

Avoid contact between food and rear panel. Otherwise the air circulation will be impaired.

Food or packaging could freeze to the rear panel.

Note the chill zones in the refrigerator compartment!

The air circulation in the refrigerator compartment creates different chill zones:

- Coldest zone is between the arrow stamped on the side and the glass shelf situated below. Fig. 5

Note

Store perishable food (e.g. fish, sausage, meat) in the coldest zones.

- Warmest zone is at the very top of the door.

Note

Store e.g. cheese and butter in the warmest zone. When served, the cheese will not have lost its flavour and the butter will be easy to spread.

Freezer compartment

Use the freezer compartment

- To store deep-frozen food.
- To make ice cubes.
- To freeze food.

Note

Ensure that the freezer compartment door has been closed properly. If the door is open, the frozen food will thaw. The freezer compartment will become covered in thick ice. Also: waste of energy due to high power consumption!

Max. freezing capacity

Information about the max. freezing capacity within 24 hours can be found on the rating plate (see chapter "Customer service").

Freezing fresh food

Freeze fresh and undamaged food only.

To retain the best possible nutritional value, flavour and colour, vegetables should be blanched before freezing. Aubergines, peppers, zucchini and asparagus do not require blanching.

Literature on freezing and blanching can be found in bookshops.

Note

Keep food which is to be frozen away from food which is already frozen.

- The following foods are suitable for freezing:
 - Cakes and pastries, fish and seafood, meat, game, poultry, vegetables, fruit, herbs, eggs without shells, dairy products such as cheese, butter and quark, ready meals and leftovers such as soups, stews, cooked meat and fish, potato dishes, soufflés and desserts.
- The following foods are not suitable for freezing:
 - Types of vegetables, which are usually consumed raw, such as lettuce or radishes, eggs in shells, grapes, whole apples, pears and peaches, hard-boiled eggs, yoghurt, soured milk, sour cream, crème fraîche and mayonnaise.

Note

When freezing fresh food, the refrigeration unit runs for longer. As a result, the refrigerator compartment temperature may drop too low. Increase the temperature in the refrigerator compartment.

Packing frozen food

To prevent food from losing its flavour or drying out, place in airtight containers.

1. Place food in packaging.
2. Remove air.
3. Seal the wrapping.
4. Label packaging with contents and date of freezing.

Suitable packaging:

Plastic film, tubular film made of polyethylene, aluminium foil, freezer containers.

These products are available from specialist outlets.

Unsuitable packaging:

Wrapping paper, greaseproof paper, cellophane, bin liners and used shopping bags.

Items suitable for sealing packaged food:

Rubber bands, plastic clips, string, cold-resistant adhesive tape, etc.

Bags and tubular film made of polyethylene can be sealed with a film heat sealer.

Shelf life of frozen food

Depends on the type of food.

At a temperature of $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$:

- Fish, sausage, ready meals and cakes and pastries:
up to 6 months
- Cheese, poultry and meat:
up to 8 months
- Vegetables and fruit:
up to 12 months

Thawing frozen food

Depending on the type and application, select one of the following options:

- at room temperature
- in the refrigerator
- in an electric oven, with/without fan assisted hot-air
- in the microwave

Note

Do not refreeze food which is beginning to thaw or which has already thawed. It can only be refrozen when it has been used to prepare a ready meal (boiled or fried).

No longer store the frozen produce for the max. storage period.

Interior fittings

Glass shelves

Fig. **6**

You can reposition the inner shelves as required: lift shelf, pull forwards, lower and swivel out to the side.

Door shelf

Fig. **8**

Lift shelf upwards and take out.

Ice cube tray

Fig. **7**

Fill the ice cube tray $\frac{3}{4}$ full of water and place in the freezer compartment.

If the ice tray is stuck to the freezer compartment, loosen with a blunt implement only (spoon-handle).

To loosen the ice cubes, twist the ice tray slightly or hold briefly under flowing water.

Sticker “OK”

(not all models)

The “OK” temperature monitor can be used to determine temperatures below +4 °C. Gradually reduce the temperature if the sticker does not indicate “OK”.

Note

When the appliance is switched on, it may take 12 hours until the temperature is reached.



Correct setting

Switching off and disconnecting the appliance

Switching the appliance off

Turn temperature controller, Fig. 2/2, to position “0”. Refrigeration unit and light switch off.

Disconnecting the appliance

If you do not use the appliance for a prolonged period:

1. Switch off the appliance.
2. Pull out mains plug or switch off fuse.
3. Clean the appliance.
4. Leave the appliance door open.

Defrosting

Refrigerator compartment defrosts fully automatically

While the refrigerating unit is running, beads of condensation or hoarfrost form at the back of the refrigerator compartment. This is quite normal. It is not necessary to wipe off the condensation or frost. The rear panel defrosts automatically. The condensation runs into the condensation channel, Fig. 4, and is conveyed to the refrigerating unit where it evaporates.

Note

Keep the condensation channel and drainage hole clean, so that the condensation can run out.

Defrosting the freezer compartment

The freezer compartment does not defrost automatically, otherwise the frozen food would start thawing. A layer of frost in the freezer compartment impairs refrigeration of the frozen food and increases power consumption. Remove the layer of hoarfrost regularly.



Caution

Do not scrape off hoarfrost or ice with a knife or pointed object. You could damage the refrigerant tubes. Leaking refrigerant may ignite or cause eye injuries.

Proceed as follows:

1. Remove the frozen food and place temporarily in a cool location.
2. Switch the appliance off.
3. Pull out the mains plug or remove the fuse.
4. To accelerate the defrosting process, place a pan of hot water on a trivet in the freezer compartment.
5. Wipe up condensation with a cloth or sponge.
6. Wipe dry the freezer compartment.
7. Switch the appliance on again.
8. Put the frozen food back in the freezer compartment.

Cleaning the appliance

Caution

- Do not use abrasive or acidic cleaning agents and solvents.
- Do not use scouring or abrasive sponges. The metallic surfaces could corrode.
- Never clean shelves and containers in the dishwasher. The parts may become deformed!

Proceed as follows:

1. Before cleaning: Switch the appliance off.
2. Pull out the mains plug or switch off the fuse.

3. Clean the appliance with a soft cloth, lukewarm water and a little pH neutral washing-up liquid. The rinsing water must not run into the light.
4. Wipe the door seal with clear water only and then wipe dry thoroughly.
5. Rinsing water must not run through the drainage hole into the evaporation area.
6. After cleaning reconnect and switch the appliance back on.

Interior fittings

All variable parts of the appliance can be taken out for cleaning.

Take out glass shelves

Fig. **6**

Lift the glass shelves, pull forwards, lower and swing out to the side.

Take out shelves in the door

Lift shelves upwards and take out. Fig. **8**

Condensation channel

Regularly clean the condensation channel and drainage hole with a cotton bud or similar implement to ensure that the condensation can drain. Fig. **4**

Tips for saving energy

- Install the appliance in a dry, well ventilated room! The appliance should not be installed in direct sunlight or near a heat source (e.g. radiator, cooker).
If required, use an insulating plate.
- Allow warm food and drinks to cool down before placing in the appliance!
- When thawing frozen products, place them in the refrigerator. Use the coldness of the frozen food to cool food.
- Open the appliance as briefly as possible.
- Regularly defrost the freezer compartment to remove the layer of frost!
A layer of hoarfrost will impair refrigeration of the frozen food and increase power consumption.
- Ensure that the freezer compartment door is always closed properly.
- Occasionally clean the rear of the appliance with a vacuum cleaner or paint brush to prevent an increased power consumption.

Operating noises

Quite normal noises

Droning

Motors are running (e.g. refrigerating units, fan).

Bubbling, humming or gurgling noises

Refrigerant is flowing through the tubing.

Clicking

Motor, switches or solenoid valves are switching on/off.

Preventing noises

The appliance is not level

Please align the appliance with a spirit level. Use the height-adjustable feet or place packing underneath them.

The appliance is not free-standing

Please move the appliance away from adjacent units or appliances.

Containers or storage areas wobble or stick

Please check the removable parts and re-insert them correctly if required.

Bottles or receptacles are touching each other

Move the bottles or receptacles slightly away from each other.

Eliminating minor faults yourself

Before you call customer service:

Please check whether you can eliminate the fault yourself based on the following information.

Customer service will charge you for advice – even if the appliance is still under guarantee!

Fault	Possible cause	Remedial action
The light does not work.	The bulb is defective.	Replace bulb. Fig. 9/B <ol style="list-style-type: none"> 1. Switch the appliance off. 2. Pull out mains plug or switch off fuse. 3. Slide cover forwards and remove. 4. Change the bulb. (Replacement bulb: 220–240 V a.c., E14 bulb holder, see defective bulb for wattage.)
	Light switch is jammed.	Check whether it can be moved. Fig. 9/A
The frozen food is frozen solid.		Loosen frozen food with a blunt object. Do not use a knife or pointed object.
The freezer compartment has a thick layer of frost.		Defrost the freezer compartment (see chapter Defrosting). Always ensure that the freezer compartment door is closed properly.
Floor of the refrigerator compartment is wet.	The condensation channels or drainage hole are blocked.	Clean the condensation channels and the drainage hole. See chapter Cleaning the appliance. Fig. 4
The temperature in the refrigerator compartment is too cold.	Freezer compartment door is open.	Close the freezer compartment door.
	Too much food was placed in the freezer compartment at once.	Do not exceed max. freezing capacity.
	Temperature controller has been set too high.	Set temperature controller lower.

Fault	Possible cause	Remedial action
The refrigerating unit is switching on more frequently and for longer.	Appliance opened frequently.	Do not open the appliance unnecessarily.
	The ventilation openings have been covered.	Remove obstacles.
	Large quantities of fresh food are being frozen.	Do not exceed max. freezing capacity.
The frozen food is thawing.	The ambient temperature is below +16° C. The refrigeration unit is starting less frequently.	Increase the ambient temperature (above +16° C). Fig. 2/2 Appliances with room temperature switch: To switch on, press the room temperature switch. Mark "0" is no longer visible. The light inside the appliance is lit at a reduced luminosity.
Appliance has no refrigeration capacity.	The temperature controller is in position "0".	Turn the temperature controller from position "0". Fig. 2/2
	■ Power failure.	Check whether the power is on, check the fuses.
	■ The fuse has been switched off.	
	■ The mains plug has not been inserted properly.	

Customer service

Your local customer service can be found in the telephone directory or in the customer-service index. Please provide customer service with the appliance product number (E-Nr.) and production number (FD).

These specifications can be found on the rating plate. Fig. **10**

To prevent unnecessary call-outs, please assist customer service by quoting the product and production numbers. This will save you additional costs.

Repair order and advice on faults

Contact information for all countries can be found on the enclosed customer service list.

Consejos y advertencias de seguridad

Antes de emplear el aparato nuevo

¡Lea detenidamente las instrucciones de uso y de montaje de su aparato! En éstas se facilitan informaciones y consejos importantes relativos a su seguridad personal, así como a la instalación, el manejo y el cuidado correctos del mismo.

Guarde las instrucciones de uso y de montaje para ulteriores consultas o para un posible propietario posterior.

Seguridad técnica

El presente aparato incorpora una pequeña cantidad de isobután (R 600a), un gas natural de elevada compatibilidad medioambiental, aunque es inflamable. Al efectuar la instalación y montaje de la unidad, deberá prestarse particular atención a que el circuito de frío no sufra ningún tipo de daño o desperfecto. Tenga presente que la salida a chorro del agente refrigerante puede inflamarse o provocar lesiones en los ojos.

En caso de daños

- Mantener las fuentes de fuego o focos de ignición alejados del aparato.
- Ventilar el recinto durante varios minutos.
- Desconectar el aparato y extraer el cable de conexión de la red eléctrica.
- Avisar al Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca.

Cuanto mayor cantidad de agente refrigerante contenga el aparato, mayores dimensiones tiene que tener el recinto en donde se vaya a colocar. En recintos demasiado pequeños pueden formarse mezclas inflamables de aire y gas en caso de producirse fugas en el circuito de frío del aparato. Las dimensiones mínimas de la habitación o local en donde se encuentra instalado el aparato deberán ser 1 m³ por cada 8 gramos de agente refrigerante. La cantidad de agente refrigerante que incorpora su aparato figura en la placa de características, que se encuentra en el interior del mismo.

En caso de resultar dañado el cable de conexión del aparato y tener que sustituirlo, estos trabajos sólo podrán ser ejecutados por electricistas, técnicos del Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca o personas con una cualificación profesional similar. La instalación o reparación efectuadas de modo erróneo o incorrecto pueden implicar serios peligros para el usuario.

Las reparaciones que fuera necesario efectuar sólo podrán ser ejecutadas por electricistas, técnicos del Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca o personas con una cualificación profesional similar.

Sólo podrán utilizarse piezas originales del fabricante. Sólo en el caso de utilizar piezas originales del fabricante, éste garantiza que cumplan las exigencias de seguridad planteadas.

Una prolongación del cable de conexión sólo se puede adquirir a través del Servicio de Asistencia Técnica Oficial.

Al usar el aparato

- No usar aparatos eléctricos en el interior de la unidad (por ejemplo calefacciones, heladoras, etc.). ¡Existe peligro de explosión!
- ¡No utilizar ningún tipo de limpiadora de vapor para desescarchar o limpiar la unidad! El vapor caliente podría penetrar en interior del aparato, accediendo a los elementos conductores de corriente y provocar cortocircuitos. ¡Peligro de descarga eléctrica!
- ¡No rascar el hielo o la escarcha con ayuda de objetos metálicos puntiagudos o cortantes! dado que las rejillas congeladoras podrían resultar dañadas. Téngase presente que la salida a chorro del agente refrigerante puede inflamarse o provocar lesiones en los ojos.
- No guardar productos combinados con agentes o gases propelentes (por ejemplo sprays) ni materias explosivas en el aparato. ¡Existe peligro de explosión!
- No utilizar el zócalo, los cajones o las puertas de la unidad como pisaderas o reposapiés.
- Antes de desescarchar o limpiar el aparato, extraer el enchufe de conexión de la toma de corriente de la red o desconectar el fusible. ¡No tirar del cable de conexión del aparato, sino asirlo siempre por el cuerpo del enchufe!
- Tenga presente que las bebidas con un alto grado de alcohol necesitan envases con cierre hermético, debiéndose colocar siempre en posición vertical.
- No permitir que las grasas y aceites entren en contacto con los elementos de plástico del interior del aparato o la junta de la puerta. El plástico y la junta de goma son materiales muy susceptibles a la porosidad.
- No obstruir ni cubrir nunca las rejillas de ventilación y aireación del aparato.
- Las personas con facultades físicas, sensoriales o mentales mermadas o que carezcan de los conocimientos necesarios, sólo podrán manipular el aparato bajo vigilancia con una instrucción minuciosa y detallada por otras personas.
- No guardar en el compartimento de congelación botellas ni tarros o latas que contengan líquidos, particularmente bebidas gaseosas. ¡Las botellas y latas pueden estallar!
- No introducir en la boca directamente los helados, polos o cubitos de hielo extraídos del congelador. ¡Peligro de quemaduras!
- ¡Evitar el contacto prolongado de las manos con los alimentos congelados, las capas de hielo o escarcha, o los tubos del evaporador! ¡Peligro de quemaduras a causa de las bajas temperaturas!

En caso de haber niños en el hogar

- No dejar que los niños jueguen con el embalaje del aparato o partes del mismo.
¡Existe peligro de asfixia a causa de los cartones y las láminas de plástico!
- ¡No permita que los niños jueguen con la unidad ni se sienten sobre los cajones o se columpien de las puertas!
- ¡En caso de disponer la unidad de una cerradura, guardar la llave fuera del alcance de los niños!

Observaciones de carácter general

El aparato es adecuado

- para la refrigeración y congelación de alimentos,
- para la preparación de cubitos de hielo.

El presente aparato ha sido diseñado para el uso doméstico en el hogar particular o en su entorno.

El aparato está dotado de un dispositivo de desparasitaje según la directiva de la Unión Europea 2004/108/EC.

La estanqueidad del circuito de refrigeración viene verificada de fábrica.

Este producto cumple las normas específicas de seguridad para aparatos eléctricos (EN 60335-2-24).

Consejos para la eliminación del embalaje y el desguace de los aparatos usados

Consejos para la eliminación del embalaje de los aparatos

El embalaje protege su aparato contra posibles daños durante el transporte. Todos los materiales de embalaje utilizados son respetuosos con el medio ambiente y pueden ser reciclados o reutilizados. Contribuya activamente a la protección del medio ambiente insistiendo en unos métodos de eliminación y recuperación de los materiales de embalaje respetuosos con el medio ambiente.

Su Distribuidor o Administración local le informará gustosamente sobre las vías y posibilidades más eficaces y actuales para la eliminación respetuosa con el medio ambiente de estos materiales.

Desguace de los aparatos usados

¡Los aparatos usados incorporan materiales valiosos que se pueden recuperar! Entregando el aparato a dicho efecto en un centro oficial de recogida o recuperación de materiales reciclables.



Este aparato cumple con la Directiva europea 2002/96/CE sobre aparatos eléctricos y electrónicos identificada como (waste electrical and electronic equipment – WEEE (Residuos de aparatos eléctricos y electrónicos)). La directiva proporciona el marco general válido en todo el ámbito de la Unión Europea para la retirada y la reutilización de los residuos de los aparatos eléctricos y electrónicos.

Advertencia

Antes de deshacerse de su aparato usado

1. Extraer el enchufe de conexión del aparato de la toma de corriente de la red eléctrica.
2. Corte el cable de conexión del aparato y retírelo conjuntamente con el enchufe.
3. No retirar los soportes y baldas del aparato a fin de no facilitar a los niños el acceso al interior de éste.
4. No permita que los niños jueguen con los aparatos inservibles. ¡Peligro de asfixia!

Todos los aparatos frigoríficos contienen gases aislantes y refrigerantes, que exigen un tratamiento y eliminación específicos. Preste atención a que las tuberías del circuito de frío de su aparato no sufran daños ni desperfectos. Antes de haberlo entregado en el correspondiente Centro Oficial de recogida.

Volumen de suministro (elementos incluidos en el equipo de serie)

Verifique que las piezas no presentan daños ni desperfectos debidos al transporte tras desembalarlas.

En caso de constatar daños o desperfectos deberá dirigirse al distribuidor en donde adquirió su electrodoméstico o al Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca.

El envío consta de los siguientes elementos:

- Aparato de libre instalación
- Equipamiento (según modelo)
- Instrucciones de uso
- Instrucciones de montaje
- Cuaderno de mantenimiento
- Suplemento de la garantía
- Informaciones sobre el consumo de energía y los ruidos del aparato
- Bolsa con material de montaje

Prestar atención a la temperatura del entorno y la ventilación del aparato

Temperatura de la habitación

El aparato ha sido diseñado para una determinada clase climática. En función de la clase climática concreta, el aparato puede funcionar en los márgenes de temperatura que se indican más abajo.

La clase climática a la que pertenece el aparato figura en la placa de características del mismo, Fig. 10.

Clase climática	Temperatura del entorno admisible
SN	+10 °C hasta 32 °C
N	+16 °C hasta 32 °C
ST	+16 °C hasta 38 °C
T	+16 °C hasta 43 °C

Ventilación

Fig. 3

El aire en las paredes posterior y laterales se calienta durante el funcionamiento normal del aparato. El aire recalentado debe poder escapar libremente. De lo contrario, el aparato tendrá que aumentar su rendimiento, provocando un consumo de energía eléctrica elevado e inútil. Por esta razón habrá que prestar particular atención a que las aberturas de ventilación y aireación no estén nunca obstruidas!

Conectar el aparato a la red eléctrica

Tras colocar el aparato en su emplazamiento definitivo deberá dejarse reposar éste durante aprox. una hora antes de ponerlo en funcionamiento.

Durante el transporte del aparato puede ocurrir que el aceite contenido en el compresor penetre en el circuito del frío.

Limpiar el interior del aparato antes de su puesta en funcionamiento inicial (véase el capítulo «Limpieza el aparato»).

Conexión a la red eléctrica

La toma de corriente tiene que estar situada en las proximidades del aparato y ser libremente accesible tras su instalación.

El aparato corresponde al tipo de protección I. Conectar el aparato a una red de 220–240 V/50 Hz de corriente monofásica (corriente alterna) a través de una toma de corriente instalada correctamente y provista de conductor de protección. La toma de corriente debe estar protegida con un fusible de 10–16 amperios.

En los aparatos destinados a países fuera del continente europeo deberá verificarse si los valores de la tensión de conexión y el tipo de corriente que figuran en la placa de características del aparato coinciden con los de la red nacional. Ambos números se encuentran en la placa de características del aparato. Fig. 10

Advertencia

El aparato no se podrá conectar en ningún caso a conectores electrónicos para ahorro energético.

Nuestros aparatos se pueden conectar a rectificadores de corriente por onda sinusoidal o conmutados por red. Los rectificadores conmutados por red se emplean en las instalaciones fotovoltaicas conectadas directamente a la red pública de abastecimiento de corriente eléctrica. Para aplicaciones aisladas, como por ejemplo en buques o albergues de montaña que no disponen de conexión a la red eléctrica, tienen que emplearse rectificadores de onda sinusoidal.

Lugar de emplazamiento

El lugar más adecuado para el emplazamiento del aparato es una habitación seca, dotada de una buena ventilación. Recuerde además que el aparato no debe instalarse de forma que reciba directamente los rayos del sol, ni encontrarse tampoco próximo a focos activos de calor tales como cocinas, calefacciones, etc. No obstante, si esto último fuera inevitable, se habrá de proteger la unidad con un panel aislante adecuado, o bien observar las siguientes distancias mínimas de separación con respecto a la fuente de calor en cuestión:

- Cocinas eléctricas o de gas: 3 cm.
- Cocinas de gas-oil o de carbón, 30 cm.

En los aparatos con manillas superpuestas deberá observarse en el lateral con el tope una distancia mínima de 55 mm respecto a la pared, a fin de poder abrir la puerta en un ángulo de 90°.

Cambiar el sentido de apertura de la puerta

(en caso necesario)

Aconsejamos encargar los trabajos necesarios para cambiar el sentido de apertura de la puerta al Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca. Los costes para cambiar el sentido de apertura de la puerta los puede consultar en el Servicio de Asistencia Oficial de la marca de su zona o localidad.

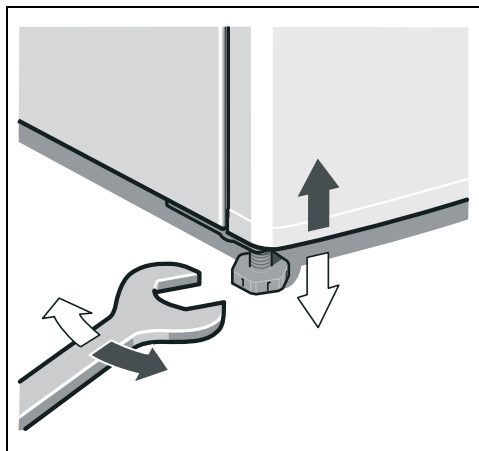
Advertencia

El aparato no deberá estar conectado a la red eléctrica durante la ejecución de los trabajos para cambiar el sentido e apertura de la puerta. Extraer a tal efecto previamente el cable de conexión del aparato de la toma de corriente. Con objeto de no causar daños en la parte posterior del aparato deberá colocarse debajo de éste suficiente material de acolchado. Volcar el aparato cuidadosamente hasta hacerlo descansar sobre su parte posterior.

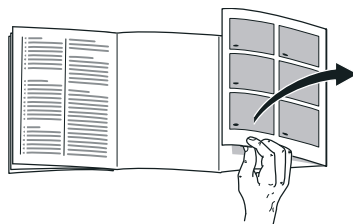
Ejecutar los trabajos de montaje siguiendo el orden marcado por los números. Fig. **11**

Nivelar el aparato

Colocar el aparato en su emplazamiento definitivo y nivelarlo. El aparato deberá asentarse firmemente sobre un piso o base plana y horizontal. Las posibles irregularidades del suelo se pueden compensar con ayuda de los soportes roscados del frontal del aparato. Para enroscar o desenroscar los soportes se requiere una llave inglesa.



Familiarizándose con la unidad



Despliegue, por favor, la última página con las ilustraciones. Las presentes instrucciones de uso son válidas para varios modelos de aparato.

El equipamiento de los distintos modelos puede variar.

Por ello es posible que las ilustraciones muestren detalles y características de equipamiento que no concuerdan con las de su aparato concreto.

Fig. **1**

* No disponible en todos los modelos.

- 1 Interruptor de la iluminación interior
 - 2 Regulador de la temperatura/ Iluminación interior
 - 3 Baldas en el compartimento frigorífico
 - 4 Cajón para la verdura
 - 5 Huevera
 - 6 Botellero para guardar botellas grandes
 - 7 Abertura de ventilación y aireación
-
- A Compartimento frigorífico
 - B Compartimento de congelación

Conectar el aparato

Desplazar el regulador de la temperatura, Fig. 2/2, a una posición distinta de «0». El aparato comienza a refrigerar. La iluminación interior está conectada con la puerta abierta.

Advertencias relativas al funcionamiento del aparato

La temperatura en el interior del compartimento frigorífico aumenta de modo pasajero:

- al abrir repetidas veces la puerta del aparato,
- al introducir grandes cantidades de alimentos frescos,
- a causa de las elevadas temperaturas reinantes en el entorno.

En el compartimento frigorífico hay gotas de agua de descongelación o escarcha. Durante el funcionamiento del grupo frigorífico se forman gotas de agua o escarcha sobre la pared posterior del frigorífico. Esto es un fenómeno perfectamente normal y es debido a razones técnicas. No es necesario raspar la escarcha ni secar las gotas de agua. El panel posterior (evaporador) del aparato se desescarcha automáticamente. El agua de descongelación es recogida en la canaleta de desagüe, Fig. 4, volviendo al circuito de refrigeración, donde se evapora.

Ajustar la temperatura

Colocar el regulador de la temperatura, Fig. 2/2, en la posición deseada.

En una posición media se alcanza en la zona de más frío una temperatura de aprox. +4 °C, Fig. 5.

El ajuste de valores elevados origina temperaturas bajas (más frío) en el compartimento frigorífico.

Consejos prácticos:

- guardar los alimentos más delicados y sensibles a una temperatura no superior a +4 °C;
- colocar el regulador de la temperatura en una posición baja (menos frío) para guardar alimentos por breve tiempo (funcionamiento en la modalidad de ahorro energético);
- colocar el regulador de la temperatura en una posición media para guardar alimentos durante largos periodos;
- colocar el regulador de la temperatura en una posición elevada sólo de modo temporal en caso de abrir la puerta del aparato con gran frecuencia o introducir grandes cantidades de alimentos frescos en el compartimento frigorífico.

Capacidad de refrigeración

La temperatura en el interior del compartimento frigorífico puede aumentar de modo pasajero al introducir grandes cantidades de alimentos frescos o bebidas en el mismo.

Por esta razón deberá colocarse el regulador de la temperatura durante aprox. 7 horas en un valor superior.

Capacidad útil

Las indicaciones sobre la capacidad útil de su aparato figuran en la placa del mismo.

Compartimento frigorífico

El compartimento frigorífico es el lugar ideal para guardar platos cocinados, pan y bollería, conservas, leche condensada, queso duro, fruta sensible al frío, verdura y cítricos.

Prestar atención al colocar los alimentos:

Colocar los alimentos empaquetados o bien cubiertos en la unidad. De este modo se evita que los alimentos se deshidraten, descoloren o pierdan su valor nutritivo y aroma. Además se evita la mezcla de olores y sabores, así como la descoloración de las piezas de plástico.

Nota

Evite el contacto directo de los alimentos con el panel posterior del aparato, de lo contrario la libre circulación del aire quedará afectada.

Los alimentos o envases podrían quedar adheridos al panel.

¡Prestar atención a las diferentes zonas de frío del frigorífico!

En función de la circulación del aire en el interior del frigorífico, se crean en éste diferentes zonas de frío.

- La zona más fría se encuentra entre la flecha lateral estampada y la balda de vidrio situada debajo. Fig. 5

Nota

Un consejo práctico: Guarde en las zonas de más frío los alimentos más delicados (por ejemplo pescado, embutido, carne).

- La zona menos fría se encuentra en la parte superior de la cara interior de la puerta.

Nota

Guarde en la zona menos fría el queso y la mantequilla, por ejemplo. De esta manera el queso conserva su aroma y la mantequilla se puede untar en el pan.

Compartimento de congelación

El compartimento de congelación es adecuado

- para guardar productos ultracongelados,
- para preparar cubitos de hielo,
- para congelar alimentos frescos.

Nota

¡Cerciorarse siempre de que la puerta del compartimento de congelación está cerrada correctamente! En caso de no estar bien cerrada la puerta, los alimentos se pueden descongelar. En el compartimento de congelación se produce una fuerte acumulación de escarcha. Además se produce un elevado consumo de energía eléctrica.

Capacidad máxima de congelación

Las indicaciones relativas a la máxima capacidad de congelación en 24 horas figuran en la placa de características del mismo (véase el capítulo «Servicio de Asistencia Técnica»).

Congelar alimentos frescos

Si decide congelar usted mismo los alimentos, utilice únicamente alimentos frescos y en perfectas condiciones.

Blanquear (escaldar) las verduras antes de su congelación a fin de que su sabor, aroma o color no se deteriore, ni pierdan tampoco su valor nutritivo. Las berenjenas, los calabacines y espárragos no hay que escaldarlos.

Más detalles sobre este método podrán hallarse en cualquier libro o manual de cocina que trate los aspectos de la congelación de alimentos y en donde se describa el método del blanqueado.

Nota

Procurar que los alimentos congelados que ya hubiera en el congelador no entren en contacto con los alimentos frescos que se desean congelar.

- Alimentos adecuados para la congelación:
Pan y bollería, pescado y marisco, carne, caza, aves, verduras y hortalizas, frutas, hierbas aromáticas, huevos sin cáscara, productos lácteos tales como queso, mantequilla y requesón, platos cocinados y restos de comidas como por ejemplo sopas, potajes, carnes o pescados cocinados, platos de patatas, gratinados y platos dulces.
- Alimentos que no deben congelarse:
Verduras que se consumen normalmente crudas, como por ejemplo lechugas o rabanitos, huevos en su cáscara, uvas, manzanas enteras, peras y melocotones, huevos duros, yogur, leche agria, nata fresca acidulada, crema fresca y mayonesa.

Nota

Al congelar alimentos frescos, el compresor se conecta con mayor frecuencia y duración. Esto puede dar lugar a que la temperatura del compartimento frigorífico descienda en exceso. Eleve la temperatura del compartimento frigorífico.

Envasado de los alimentos

Envasar los alimentos herméticamente para que no se deshidraten o pierdan su sabor.

1. Introducir los alimentos en la envoltura prevista a dicho efecto.
2. Eliminar todo el aire que pudiera haber en el envase.
3. Cerrarlo herméticamente.
4. Marcar los envases, indicando su contenido y la fecha de congelación.

Materiales indicados para el envasado de los alimentos:

Láminas de plástico, bolsitas y láminas de polietileno, papel de aluminio, cajitas y envases específicos para la congelación de alimentos.

Todos estos productos y materiales se pueden adquirir en la mayoría de los supermercados, grandes almacenes o en el comercio especializado.

Materiales no apropiados para el envasado de alimentos:

Papel de empaquetar, papel apergaminado, celofán, bolsas de la basura y bolsitas de plástico de la compra ya usadas.

Materiales apropiados para el cierre de los envases:

Gomitas, clips de plástico, bramante, cinta adhesiva incongelable, etc.

Las bolsitas o láminas de plástico de polietileno se pueden termosellar con una soldadora de plásticos.

Calendario de congelación

Depende de las características y naturaleza específica de los alimentos que se desean congelar.

A una temperatura de $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$:

- El pescado, el embutido y los platos cocinados, así como el pan y la bollería:
hasta 6 meses
- El queso, las aves y la carne:
hasta 8 meses
- La fruta y verdura:
hasta 12 meses

Descongelar los alimentos

Según el tipo y la naturaleza de su uso, se puede elegir entre los siguientes procedimientos:

- Temperatura ambiente
- En el frigorífico
- En un horno eléctrico, con/sin calentador de aire
- Con horno microondas

Nota

Los alimentos que se hayan descongelado o hayan empezado a descongelarse sólo se podrán volver a congelar tras asarlos, freírlos, hervirlos o preparar con ellos platos cocinados.

En este caso no se deberá agotar al máximo el tiempo de caducidad de los productos.

Equipamiento

Baldas de vidrio

Fig. 6

Usted puede variar la posición de las baldas y estantes del interior del aparato según sus necesidades: a tal efecto deberá levantar la balda, desplazarla hacia adelante, inclinarla hacia abajo y retirarla inclinandola por uno de los lados.

Estante de la puerta

Fig. 8

Levantarlos ligeramente y retirarlos de su emplazamiento.

Cubiteras

Fig. 7

Llenar $\frac{3}{4}$ partes de la cubitera de hielo con agua.

Desprender la cubitera adherida sólo con ayuda de un objeto romo, como por ejemplo el mango de una cuchara.

Para retirar los cubitos de hielo de la cubitera, colocar ésta brevemente debajo del chorro de agua del grifo o doblarla.

Adhesivo «OK»

(no disponible en todos los modelos)

Mediante el indicador de temperatura «OK» se miden las temperaturas inferiores a +4 °C. En caso de que el adhesivo no muestre «OK», habrá que ajustar de modo escalonado una temperatura más baja (más frío).

Nota

Al poner el aparato en marcha, éste puede necesitar hasta 12 horas para alcanzar la temperatura ajustada.



Ajuste correcto

Desconexión y paro del aparato

Desconectar el aparato

Desplazar el regulador de la temperatura, Fig. 2/2, a la posición «0». El grupo frigorífico del aparato se desconecta y la iluminación interior del mismo se apaga.

Paro del aparato

En caso de largos períodos de inactividad de la unidad:

1. Desconectar el aparato
2. Extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente o desactivar el fusible.
3. Limpiar el aparato.
4. Dejar la puerta abierta.

Al desescarchar el aparato

Desescarchado automático del frigorífico

Durante el funcionamiento del grupo frigorífico se forman gotas de agua o escarcha sobre la pared posterior del frigorífico. Esto es un fenómeno perfectamente normal y es debido a razones técnicas. No es necesario raspar la escarcha ni secar las gotas de agua. El panel posterior (evaporador) del aparato se desescarcha automáticamente. El agua de descongelación es recogida en la canaleta de desagüe, Fig. 4. El agua de descongelación es transportada, a través de la canaleta de desagüe, al grupo frigorífico, donde se evapora.

Nota

Mantenga siempre limpios la canaleta de desagüe y el orificio de drenaje a fin de que el agua de descongelación pueda fluir siempre libremente.

Desescarchar el compartiment o de congelación

El compartimento de congelación no se desescarcha automáticamente, dado que los alimentos congelados no deben descongelarse en ningún momento. Una capa de hielo o escarcha acumulada en el interior del compartimento de congelación dificulta la transmisión del frío a los alimentos, reduciendo el rendimiento de la unidad y elevando el consumo de energía eléctrica. Por lo tanto deberá eliminar regularmente la capa de escarcha acumulada en el compartimento de congelación.

¡Atención!

No rasar en ningún caso el hielo o la escarcha con ayuda de objetos metálicos cortantes o puntiagudos (cuchillos, etc.), dado que el evaporador del compartimento de congelación podría resultar dañado. Los conductos del agente refrigerante del compartimento de congelación podrían resultar dañados. Téngase presente que la salida a chorro del agente refrigerante puede inflamarse o provocar lesiones en los ojos.

Modo de proceder:

1. Retirar los alimentos congelados del compartimento y guardarlos en un lugar lo más frío posible.
2. Desconectar el aparato.
3. Extraer el cable de conexión de la toma de corriente o activar el fusible.
4. Para acelerar el proceso de desescarchado, colocar una olla con agua caliente sobre un posacacerolas adecuado en el compartimento de congelación.
5. Recoger el agua procedente del desescarchado con un paño o esponja.
6. Secar el compartimento de congelación con un paño.
7. Volver a conectar el aparato.
8. Colocar los alimentos congelados en el compartimento de congelación.

Limpieza del aparato** ¡Atención!**

- No utilizar detergentes que contengan arena, cloro o ácidos. ¡No emplear tampoco disolventes!
- No emplear esponjas abrasivas. En las superficies metálicas podría producirse corrosión.
- No lavar nunca las bandejas, compartimentos o estantes del aparato en el lavavajillas. ¡Las piezas pueden deformarse!

Modo de proceder:

1. Desconectar el aparato antes de proceder a su limpieza.
2. ¡Extraer para ello el enchufe del aparato de la red de corriente, o desactivar el fusible!
3. Limpiar el aparato con un paño suave, agua templada y un poco de lavavajillas manual con pH neutro. Téngase presente que el agua empleada en la limpieza del aparato no debe entrar en contacto con la iluminación.
4. Limpiar la junta de la puerta sólo con agua clara, secándola bien a continuación.
5. Prestar atención a que el agua empleada en la limpieza del aparato no acceda en ningún caso a la zona de evaporación a través del orificio de drenaje.
6. Tras concluir la limpieza del aparato: Conectarlo a la red y ponerlo en funcionamiento.

Equipamiento

Los elementos variables del aparato se pueden extraer para su limpieza.

Retirar las bandejas de vidrio

Fig. 6

Levantar la balda de vidrio, desplazarla hacia adelante, inclinarla hacia abajo y retirarla lateralmente.

Retirar los estantes de la puerta

Levantarlos ligeramente y retirarlos de su emplazamiento. Fig. 8

Canaleta de desagüe

Limpiar regularmente la canaleta del desagüe y el orificio de drenaje con una torunda u objeto similar, a fin de que el agua de desagüe pueda evacuarse libremente. Fig. 4

Consejos prácticos para ahorrar energía eléctrica

- ¡Emplazar el aparato en una habitación seca y fresca, dotada de una buena ventilación! Recuerde además que el aparato no debe instalarse de forma que reciba directamente los rayos del sol, ni encontrarse tampoco próximo a focos activos de calor tales como cocinas, calefacciones, etc.

No obstante, si esto último fuera inevitable, se habrá de proteger la unidad con un panel aislante adecuado.

- ¡Dejar enfriar los alimentos o bebidas calientes hasta temperaturas ambientes antes de introducirlos en el aparato!
- Descongelar los productos congelados en el interior del frigorífico. De esta manera se puede aprovechar el frío desprendido por los mismos para la refrigeración de los restantes alimentos guardados.
- ¡Mantenga abiertas las puertas del aparato el menos tiempo posible a fin de evitar al máximo las pérdidas de frío!
- ¡Desescarchar regularmente la capa de escarcha del compartimento de congelación!
Una capa de hielo o escarcha acumulada en el interior del compartimento de congelación dificulta la transmisión del frío a los alimentos, reduciendo el rendimiento de la unidad y elevando el consumo de energía eléctrica.
- ¡Cerciorarse siempre de que la puerta del compartimento de congelación está cerrada correctamente.
- Pasar de vez en cuando un aspirador o pincel por la parte posterior del aparato con objeto de evitar que la acumulación de polvo pueda dar lugar a un aumento del consumo de corriente.

Ruidos de funcionamiento del aparato

Ruidos de funcionamiento normales del aparato

Ruidos en forma de murmullos sordos

Los motores están trabajando (compresores, ventilador).

Ruidos en forma de gorgoteo

Se producen al penetrar el líquido refrigerante en los tubos delgados una vez que ha entrado en funcionamiento el compresor

Ruidos en forma de clic

El motor, los interruptores o las electroválvulas se conectan/ desconectan.

Ruidos que se pueden evitar fácilmente

El aparato está colocado en posición desnivelada

Nivelar el aparato con ayuda de un nivel de burbuja. Calzarlo en caso necesario.

El aparato entra en contacto con muebles u otros objetos

Retirar el aparato de los muebles u otros aparatos con los que esté en contacto.

Los cajones o baldas oscilan o están agarrotados

Verificar los elementos desmontables y, en caso necesario, colocarlos en un nuevo emplazamiento.

Las botellas o recipientes entran en contacto mutuo

Separar algo las botellas y los recipientes.

Pequeñas averías de fácil solución

Antes de avisar al Servicio de Asistencia Técnica:

Compruebe si la avería o fallo que usted ha constatado se encuentra recogida en los siguientes consejos y advertencias.

Tenga presente que los gastos del técnico no quedan cubiertos por las prestaciones del servicio de garantía.

Avería	Posible causa	Forma de subsanarla
La iluminación no funciona.	La bombilla está fundida.	Sustituir la bombilla. Fig. 9 /B <ol style="list-style-type: none"> 1. Extraer el enchufe del aparato de la toma de corriente o desconectar el fusible de la red. 2. Extraer la rejilla protectora hacia adelante. 3. Sustituir la bombilla fundida por una nueva (bombilla de repuesto, 220–240 V, corriente alterna, base E 14. Para el número de vatios, véase la bombilla defectuosa).
	El interruptor de la luz está agarrotado.	Verificar la movilidad del interruptor. Fig. 9 /A
Los productos o alimentos congelados han quedado adheridos entre sí.		Desprenderlos con un objeto sin aristas. No tratar de desprenderlos con un cuchillo u objeto puntiagudo.
El compartimento de congelación presenta una capa gruesa de hielo o escarcha.		Desescarchar el compartimento de congelación (véase el capítulo «Desescarchado»). Prestar atención a que la puerta del compartimento de congelación esté siempre cerrada correctamente.
Se ha acumulado agua en el fondo del aparato.	Las canaletas de desagüe del agua de descongelación o el orificio de drenaje están obstruidos.	Limpiar las canaletas de desagüe del agua de descongelación y el orificio de drenaje (véase el capítulo «Limpieza del aparato»). Fig. 4

Avería	Posible causa	Forma de subsanarla
La temperatura del compartimiento frigorífico es demasiado baja (frío).	La puerta del compartimiento de congelación está abierta.	Cierre la puerta del compartimiento de congelación.
	Se ha introducido una cantidad excesiva de alimentos frescos en el compartimiento de congelación.	No superar la máxima capacidad de congelación de alimentos frescos del aparato.
	El regulador de la temperatura está colocado en una posición demasiado elevada (calor).	Ajustar el regulador en una posición más baja (más frío).
La frecuencia y duración de la conexión del grupo frigorífico aumenta.	La puerta del aparato se ha abierto con demasiada frecuencia.	No abrir la puerta del aparato innecesariamente.
	Las aberturas de ventilación y aireación están obstruidas.	Eliminar la causa de la obstrucción.
	Se ha introducido una gran cantidad de alimentos frescos.	No superar la máxima capacidad de congelación de alimentos frescos del aparato.
Los alimentos congelados comienzan a descongelarse.	La temperatura del entorno es inferior a +16 °C. El compresor se conecta con menos frecuencia.	Aumentar la temperatura del recinto o habitación por encima de los +16 °C. Modelos equipados con un interruptor para la temperatura ambiente, Fig. 2/2: Pulsar el interruptor para conectarlo. La marca «0» ya no es visible. La iluminación interior del aparato luce con menor intensidad.

Avería	Posible causa	Forma de subsanarla
El aparato no enfría.	El regulador de la temperatura está en la posición «0».	Desplazar el regulador de la temperatura a una posición distinta de «0». Fig. 2/2
	<ul style="list-style-type: none"> ■ Un corte del suministro de corriente. ■ El fusible está desactivado. ■ El enchufe del aparato no está correctamente asentado en la toma de corriente. 	Verificar si hay que corriente; verificar los fusibles.

Servicio de Asistencia Técnica

La dirección y el número de teléfono del Servicio de Asistencia Técnica Oficial de la marca más próximo a su domicilio los podrá localizar a través de la guía telefónica de su localidad o el directorio del Servicio de Asistencia Técnica Oficial. Al solicitar la intervención del Servicio de Asistencia Técnica, no olvide indicar el Número de producto (E-Nr.) y el Número de fabricación (FD) de su unidad.

Ambos números se encuentran en la placa de características del aparato. Fig. 10

De este forma se evitará usted gastos innecesarios, dado que en estos casos, Los gastos del técnico no quedan cubiertos por las prestaciones del servicio de garantía.

Solicitud de reparación y asesoramiento en caso de averías o perturbaciones

Las señas de las delegaciones internacionales figuran en la lista adjunta de centros y delegaciones del Servicio de Asistencia Técnica Oficial.

E 902 351 352

Instruções de segurança e de aviso

Antes de colocar o aparelho em funcionamento

Deverá ler atentamente as instruções de serviço e de montagem! Delas constam informações importantes sobre instalação, utilização e manutenção do aparelho.

Guarde toda a documentação para posterior utilização ou para outro possuidor.

Segurança técnica

O aparelho contém, em quantidades reduzidas o agente de refrigeração R600a não poluente, mas inflamável. Ter cuidado, para que a tubagem do circuito do agente refrigerador não sofra qualquer dano durante o transporte ou durante a montagem. O agente refrigerador, ao libertarse, poderá causar ferimentos nos olhos ou inflamarse.

Em caso de danos

- Manter o aparelho afastado de chamas ou de fontes de ignição,
- arejar bem o compartimento durante alguns minutos,
- desligar o aparelho e retirar a ficha da tomada,
- contactar os Serviços Técnicos.

Quanto mais agente de refrigeração existir num aparelho, maior tem que ser o espaço onde se encontra o aparelho. Em espaços muito pequenos e havendo uma fuga, pode formar-se uma mistura de gás/ar inflamável.

Por cada 8 gramas de agente de refrigeração, o espaço da instalação tem que ser, no mínimo, de 1 m³.

A quantidade de agente refrigerador do seu aparelho vem indicada na chapa de características, que se encontra no interior do aparelho.

Se o cabo eléctrico deste aparelho sofrer algum dano, o mesmo deve ser substituído pelo fabricante, pelos Serviços Técnicos ou por um técnico igualmente qualificado. Instalações e reparações inadequadas podem acarretar perigos vários para o utilizador.

As reparações no aparelho só devem ser efectuadas pelo fabricante, pelos Serviços Técnicos ou por um técnico igualmente qualificado.

Só devem ser utilizadas peças originais do fabricante. Só com estas peças o fabricante pode garantir que elas satisfazem as exigências de segurança.

Uma extensão do cabo de ligação à rede só pode ser adquirida através dos Serviços Técnicos.

Utilização

- Nunca utilizar aparelhos eléctricos dentro do aparelho (por ex. aquecedores, aparelhos eléctricos para fazer gelados, etc.). Perigo de explosão!
- Nunca descongelar nem limpar o aparelho com um aparelho de limpeza a vapor! O vapor pode atingir os componentes eléctricos e provocar um curto-circuito. Perigo de choque eléctrico!

- Não utilizar quaisquer objectos pontiagudos ou de arestas vivas para eliminar gelo simples ou em camadas. Poderá, assim, danificar a tubagem do agente refrigerador. O agente refrigerador, ao libertar-se, pode incendiar-se ou provocar ferimentos nos olhos.
- Não guardar no aparelho produtos com gases propulsores (por ex. latas de spray) e produtos explosivos. Perigo de explosão!
- Não utilizar rodapés, gavetas, portas, etc. como estribos ou zonas de apoio.
- Para descongelar e limpar, desligar a ficha da tomada ou o fusível de segurança. Puxar pela ficha e não pelo cabo eléctrico.
- Álcool de elevada percentagem só pode ser guardado no aparelho, se em recipiente hermeticamente fechado e em posição vertical.
- Ter cuidado para não sujar as peças de plástico e o vedante da porta com óleo ou gordura. As peças de plástico e o vedante da porta podem, de contrário, tornar-se porosos.
- Nunca tapar ou obstruir as grelhas de ventilação do aparelho.
- Este aparelho só pode ser utilizado por pessoas (incluindo crianças) com capacidades físicas, sensoriais ou psíquicas ou, ainda, falta de conhecimentos, se vigiadas por uma pessoa responsável pela sua segurança ou que por esta tenham recebido formação sobre como utilizar o aparelho.
- Não guardar na zona de congelação líquidos em garrafas ou latas (especialmente bebidas gaseificadas). As garrafas e as latas podem rebentar!

- Nunca levar imediatamente à boca alimentos congelados e acabados de retirar da zona de congelação. Perigo de queimaduras provocadas pelo frio!
- Deverá evitar o contacto prolongado das mãos com os alimentos congelados, o gelo ou com a tubagem do evaporador, etc.. Perigo de queimaduras provocadas pelo frio!

Crianças em casa

- Não deixar a embalagem e seus componentes ao alcance de crianças. Perigo de asfixia provocado por cartões dobráveis e películas!
- O aparelho não é um brinquedo para crianças!
- No caso de aparelhos com fechadura: Guardar a chave fora do alcance das crianças!

Determinações gerais

O aparelho destina-se

- à refrigeração e congelação de alimentos,
- à preparação de gelo.

Este aparelho está preparado para utilização doméstica em casas particulares e para o ambiente doméstico.

O aparelho está protegido contra interferências, de acordo com a directiva UE 2004/108/EC.

O circuito de frio foi testado quanto à sua estanquidade.

Este produto corresponde às determinações sobre segurança em vigor para aparelhos eléctricos (EN 60335-2-24).

Instruções sobre reciclagem

Reciclagem da embalagem

A embalagem protege o seu aparelho de danos no transporte. Os materiais utilizados não são poluentes e são reutilizáveis. Proceda à reciclagem da embalagem de forma compatível com o meio ambiente.

Junto do seu Agente ou dos Serviços Municipalizados poderá informar-se sobre os procedimentos actuais de reciclagem.

Reciclagem dos aparelhos usados

Os aparelhos antigos não são lixo sem qualquer valor! Através duma reciclagem compatível com o meio ambiente, podem ser recuperadas matérias primas valiosas.



Este aparelho está marcado em conformidade com a Directiva 2002/96/EG relativa aos resíduos de equipamentos eléctricos e electrónicos (waste electrical and electronic equipment – WEEE). A directiva estabelece o quadro para a criação de um sistema de recolha e valorização dos equipamentos usados válido em todos os Estados Membros da União Europeia.

Aviso

Em aparelhos fora de serviço

1. Desligar a ficha da tomada.
2. Cortar o cabo eléctrico e afastá-lo do aparelho com a respectiva ficha.

3. Não retirar as prateleiras e os recipientes, para evitar que as crianças trepem com a ajuda destes.
4. Não deixar que as crianças brinquem com o aparelho fora de serviço. Perigo de asfixia!

Os aparelhos de frio contêm agente refrigerador e, no isolamento, gases. O agente refrigerador e os gases devem ser eliminados correctamente. Ter cuidado para não danificar a tubagem do agente refrigerador até à sua reciclagem correcta.

O fornecimento inclui

Depois de desembulhar o aparelho, há que verificar todas as peças quanto eventuais danos de transporte.

Para reclamações, dirija-se ao Agente, onde comprou o aparelho ou à nossa Assistência Técnica.

O fornecimento é constituído pelas seguintes peças:

- Aparelho Solo
- Equipamento (dependente do modelo)
- Instruções de serviço
- Instruções de montagem
- Folheto sobre Assistência Técnica
- Anexo sobre garantia
- Informações sobre consumo de energia e ruídos
- Saco com material para a montagem

Ter em atenção a temperatura ambiente e a ventilação

Temperatura ambiente

O aparelho foi concebido para uma determinada classe climática.

Dependendo da classe climática, o aparelho pode funcionar com as seguintes temperaturas ambiente.

A classe climática encontra-se na chapa de características, Fig. 10.

Classe climática	Temperatura ambiente permitida
SN	+10 °C até 32 °C
N	+16 °C até 32 °C
ST	+16 °C até 38 °C
T	+16 °C até 43 °C

Ventilação

Fig. 3

O ar aquece na parede traseira e nas paredes laterais do aparelho. O ar aquecido tem que poder ser expelido sem impedimentos. De contrário, a máquina de frio tem que trabalhar mais. Isto aumentará o consumo de energia. Por isso: Não tapar nem obstruir as aberturas de ventilação!

Ligar o aparelho

Depois do aparelho estar instalado, dever-se-á esperar, pelo menos, 1 hora, antes de pôr o aparelho a funcionar. Durante o transporte, pode acontecer que o óleo existente no compressor se tenha infiltrado no sistema de frio.

Antes da primeira colocação em funcionamento, deverá limpar o interior do aparelho (ver «Limpeza do aparelho»).

Ligação eléctrica

A tomada deve situar-se junto do aparelho e ficar facilmente acessível, depois da instalação do aparelho.

O aparelho corresponde à classe de protecção I. Ligar o aparelho a uma tomada de corrente alterna de 220–240 V/50 Hz instalada de acordo com as normas e com fio de terra. A tomada de corrente tem que estar protegida por um fusível de 10 até 16 A.

No caso de aparelhos, que vão funcionar em países fora da Europa, há que verificar, se a tensão e o tipo de energia indicados coincidem com os valores da sua instalação doméstica. Estas indicações constam da placa de características, Fig. 10



Aviso

O aparelho não deve, de forma alguma, ser ligado a uma tomada electrónica de poupança de energia.

Para utilização dos nossos aparelhos podem ser usados conversores de condução de rede e de condução sinusoidal. Conversores condutores de rede são utilizados em instalações fotovoltaicas, que são directamente ligadas à rede eléctrica pública. Em caso de soluções em forma de ilha (por ex. no caso de barcos ou de cabanas de montanha), que não dispõem de qualquer ligação à rede pública, devem ser utilizados conversores de condução sinusoidal.

Local da instalação

O aparelho deve ser instalado em local seco e arejado. O local da instalação não deve estar sujeito à acção directa dos raios solares nem estar perto de qualquer fonte de calor, como um fogão, um aquecedor, etc. Se for inevitável a instalação junto de uma fonte de calor, deverá utilizar uma placa isoladora adequada ou manter as seguintes distâncias mínimas em relação à fonte de calor:

- Em relação a fogões eléctricos e a gás 3 cm.
- Em relação a fogões a óleo ou a carvão 30 cm.

Os aparelhos com os puxadores aplicados necessitam, no lado do batente, de um mínimo de 55 mm de distância em relação à parede, para que a porta possa ser aberta 90°.

Aviso

Durante a alteração do sentido de abertura da porta o aparelho não pode estar ligado à corrente eléctrica. Desligar, primeiro, a ficha da tomada. Para não danificar a parte traseira do aparelho, colocar por baixo material almofadado em quantidade suficiente. Deitar, cuidadosamente, o aparelho sobre a parte de trás.

A montagem deve ser feita na sequência dos números. Fig. **11**

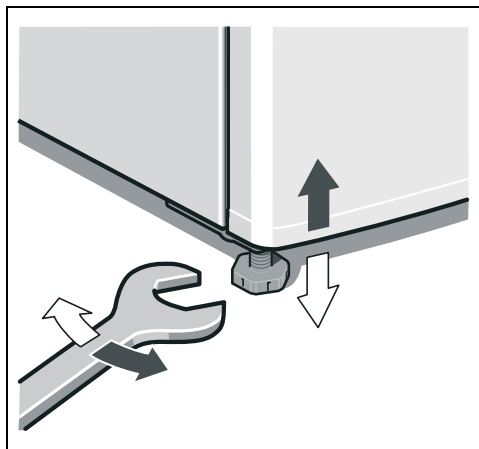
Alteração do batente da porta

(se necessário)

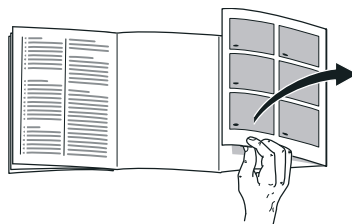
Recomendamos que a alteração do batente da porta seja efectuada pelos nossos Serviços Técnicos. Junto dos Serviços Técnicos poderá saber quais os custos da alteração do sentido de abertura da porta.

Alinhar o aparelho

Colocar o aparelho no local previsto e alinhá-lo. Depois de instalado, o aparelho tem que ficar firme e nivelado. As irregularidades no chão devem ser compensadas através dos dois pés roscados existentes na parte frontal do aparelho. Para ajustar os pés roscados, utilizar uma chave de parafusos.



Familiarização com o aparelho



Favor desdobrar a última página com as ilustrações. Estas instruções de serviço aplicam-se a vários modelos.

O equipamento dos vários modelos pode variar.

São, por isso, possíveis diferenças nas imagens.

Fig. **1**

* Não existente em todos os modelos.

- | | |
|---|---|
| 1 | Interruptor da luz |
| 2 | Regulador de temperatura/
Iluminação |
| 3 | Prateleiras na zona
de refrigeração |
| 4 | Gaveta de legumes |
| 5 | Suporte para ovos |
| 6 | Prateleira para garrafas grandes |
| 7 | Aberturas de ventilação |
| A | Zona de refrigeração |
| B | Zona de congelação |

Ligar o aparelho

Rodar o regulador de temperatura, Fig. 2/2, a partir da posição «0». O aparelho começa a refrigerar. A iluminação é ligada com a abertura da porta.

Indicações sobre funcionamento

A temperatura na zona de refrigeração fica mais elevada:

- devido à abertura frequente da porta do aparelho,
- devido à colocação de grandes quantidades de alimentos,
- devido a uma temperatura ambiente elevada.

Gotas da água de descongelação ou gelo na zona de refrigeração
Enquanto a máquina de refrigeração está a funcionar vão-se formando gotas da água de descongelação ou gelo na parede posterior da zona de refrigeração. Isto é devido ao funcionamento. Não é necessário limpar as gotas de água ou de gelo. A parede posterior descongela automaticamente. A água da descongelação escorre para a calha de recolha. Fig. 4 Daqui, a água é encaminhada para o evaporador, onde é evaporada.

Regular a temperatura

Rodar o regulador de temperatura, Fig. 2/2, para a posição pretendida. Com a regulação média, serão atingidos cerca de +4 °C na zona mais fria, Fig. 5. Regulações mais altas produzem temperaturas mais frias na zona de refrigeração.

Recomendamos:

- não conservar alimentos sensíveis a uma temperatura superior a +4 °C,
- uma regulação baixa para a conservação de alimentos por pouco tempo (funcionamento com economia de energia),
- uma regulação média para a conservação de alimentos a longo prazo,
- regular uma temperatura mais baixa apenas temporariamente, em caso de abertura frequente da porta ou ao colocar grande quantidade de alimentos na zona de refrigeração.

Capacidade de refrigeração

A temperatura na zona de refrigeração pode, temporariamente, ficar mais elevada, devido à colocação de grandes quantidades de alimentos ou de bebidas.

O selector de temperatura deverá, por isso, ser posicionado numa regulação mais alta, durante cerca de 7 horas.

Capacidade útil

As indicações sobre capacidade útil estão indicadas na placa de características do seu aparelho.

Zona de refrigeração

A zona de refrigeração é o local ideal para a conservação de refeições prontas, produtos de pastelaria, conservas, leite condensado, queijo rijo, fruta e legumes sensíveis ao frio, bem como frutos tropicais.

Ao arrumar alimentos, ter atenção:

Os alimentos devem ser bem embalados ou tapados. Deste modo, conservarão o aroma, a cor e a frescura. Evitam-se, assim, também, a transmissão de sabores e as mudanças de cor das peças de plástico.

Indicação

Evitar o contacto entre os alimentos e a parede do fundo. A circulação de ar ficará, assim, prejudicada.

Os alimentos ou as embalagens podem congelar na parede do fundo.

Ter em atenção as áreas de frio dentro da zona de refrigeração!

Devido à circulação de ar dentro da zona de refrigeração, surgem diferentes áreas de frio:

- A zona mais fria situa-se entre a seta gravada lateralmente e a prateleira de vidro imediatamente abaixo. Fig. 5

Indicação

Conservar nestas áreas mais frias alimentos sensíveis (por ex. peixe, charcutaria, carne).

- A zona mais quente situa-se na parte superior da porta.

Indicação

Nesta zona poderá guardar, por ex. queijo e manteiga. Mantém-se queijo conserva o seu aroma e a manteiga fica fácil de barrar.

Zona de congelação

Utilização da zona de congelação

- Para a conservação de alimentos ultracongelados.
- Para produção de cubos de gelo.
- Para congelação de alimentos.

Indicação

É importante verificar, se a porta da zona de congelação fica bem fechada. Com a porta aberta, os alimentos descongelam. O compartimento de congelação forma muito gelo. Além disso: Verifica-se um desperdício de energia, devido ao seu consumo elevado!

Máx. capacidade de congelação

Os dados sobre a capacidade máxima de congelação em 24 horas podem ser encontrados na chapa de características (ver capítulo «Serviços Técnicos»).

Congelação de alimentos frescos

Para congelação, deverá utilizar sempre alimentos frescos e em perfeito estado.

Para que o valor nutricional, o aroma e a cor se mantenham o melhor possível, os legumes devem ser branqueados, antes da sua congelação. No caso de beringelas, pimentos, courgetes e espargos não é necessário o branqueamento.

Nas livrarias poderá encontrar literatura sobre congelação e branqueamento.

Indicação

Cuidado para que os alimentos a congelar não entrem em contactos com os alimentos já congelados.

- Alimentos adequados para congelação:
Bolos, peixe e frutos do mar, carne, caça, aves, legumes, fruta, ervas aromáticas, ovos sem casca, lacticínios, como queijo, manteiga e requeijão, refeições prontas e restos de comida, como sopas, guisados, peixe e carne cozinhados, refeições com batata, soufflés e doces.
- Alimentos não adequados para congelação:
Legumes habitualmente consumidos crus, como saladas de folha ou rabanetes, ovos com casca, uvas, maçãs inteiras, peras e pêssegos, ovos bem cozidos, iogurt, leite gordo, natas azedas, crême fraîche e maionese.

Indicação

Durante a congelação de alimentos frescos, a máquina de frio trabalha durante períodos mais longos. Também por isso, a temperatura da zona de refrigeração pode ser demasiado baixa. Regular uma temperatura mais alta na zona de refrigeração.

Embalagem dos alimentos congelados

Embalar os alimentos hermeticamente, para que não percam o sabor nem sequem.

1. Introduzir os alimentos na embalagem.
2. Expelir o ar para o exterior.
3. Fechar a embalagem hermeticamente.
4. Etiquetar a embalagem com o conteúdo e a data de congelação.

Adequado como embalagem:

Película de plástico, manga de polietileno, folha de alumínio, caixas próprias para congelação. Estes produtos encontram-se à venda no comércio da especialidade.

Inadequado como embalagem:

Papel de embrulho, papel de pergaminho, celofane, sacos do lixo, sacos de compras usados.

Adequado para fechar:

Elásticos, clips de plástico, fios, fita adesiva resistente ao frio, entre outros.

Sacos e mangas de película de polietileno podem ser fechados com um aparelho próprio.

Prazo de validade dos alimentos congelados

Depende do tipo de alimento.

Com uma temperatura de $-18\text{ }^{\circ}\text{C}$:

- Peixe, charcutaria, refeições prontas, bolos:
até 6 meses
- Queijo, aves, carne:
até 8 meses
- Legumes, fruta:
até 12 meses

Descongelação dos alimentos

Dependendo do tipo e da fim a que se destina o alimento, podem ser escolhidas as seguintes possibilidades:

- à temperatura ambiente
- no frigorífico
- no forno eléctrico, com/sem ventilação de ar quente
- no micro-ondas

Indicação

Não voltar a congelar alimentos descongelados ou que iniciaram a descongelação. Só depois de cozinhados, é que estes alimentos podem voltar a ser congelados.

Não utilizar mais o prazo máximo de conservação dos alimentos.

Equipamento

Prateleiras de vidro

Fig. 6

Se necessário, poderá variar a disposição das prateleiras no interior do aparelho: Elevar a prateleira, puxar para a frente, baixar e balançar lateralmente.

Prateleira da porta

Fig. 8

Elevar a prateleira e retirar.

Cuvetes de gelo

Fig. 7

Encher a cuvette até $\frac{3}{4}$ com água e colocá-la na zona de congelação.

Se a cuvette estiver agarrada, utilizar apenas um objecto rombo para a soltar (cabo de uma colher).

Para soltar os cubos de gelo, colocar a cuvette sob água corrente e trocê-la ligeiramente.

Autocolante «OK»

(não existente em todos os modelos)

Com o controlo de temperatura «OK», podem ser identificadas temperaturas inferiores a +4 °C. Regular a temperatura por fases, se o autocolante não mostrar «OK».

Indicação

Ao ligar o aparelho pela primeira vez, pode levar até 12 horas até que seja atingida a temperatura.



Regulação correcta

Desligar e desactivar o aparelho

Desligar o aparelho

Rodar o regulador de temperatura, Fig. 2/2, para a posição «0». A máquina de frio e a iluminação desligam.

Desactivar o aparelho

Se o aparelho não for utilizado por um longo período de tempo:

1. Desligar o aparelho.
2. Desligar a ficha da tomada ou os fusíveis.
3. Limpar o aparelho.
4. Deixar a porta do aparelho aberta.

Descongelação

A zona de refrigeração descongela automaticamente

Enquanto a máquina de refrigeração está a funcionar vão-se formando gotas da água de descongelação ou gelo na parede posterior da zona de refrigeração. Isto

é devido ao funcionamento. Não é necessário limpar as gotas de água ou de gelo. A parede posterior descongela automaticamente. A água da descongelação escorre para a respectiva tina de recolha, Fig. 4.

A partir da calha, a água da descongelação é encaminhada para a máquina de frio, onde é evaporada.

Indicação

A calha de recolha da água da descongelação e o orifício de escoamento devem ser mantidos limpos, para que a água possa escorrer livremente.

Descongelação da zona de congelação

A zona de congelação não descongela automaticamente, porque os alimentos congelados não devem descongelar. Uma camada de gelo na zona de congelação prejudica a transmissão de frio aos alimentos congelados e aumenta o consumo de energia. Remova, regularmente, a camada de gelo.

Atenção

Não raspar a camada de gelo com uma faca ou com um objecto pontiagudo. Poderá, com isso, danificar a tubagem do agente refrigerador. O agente refrigerador, ao libertar-se, pode incendiar-se ou provocar ferimentos nos olhos.

Procedimento:

1. Retirar os alimentos congelados e colocá-los num local fresco.
2. Desligar o aparelho.
3. Retirar a ficha da tomada e desligar os fusíveis.
4. Para acelerar o processo de descongelação, colocar uma panela de água quente na zona de congelação, sobre uma base própria.
5. Com um pano ou uma esponja, apanhar a água da descongelação.
6. Passar a zona de congelação com um pano até secar.
7. Voltar a ligar o aparelho.
8. Voltar a arrumar os alimentos congelados.

Limpeza do aparelho

Atenção

- Não utilizar quaisquer produtos de limpeza e solventes com teor abrasivo, de cloro ou ácidos.
- Não utilizar esponjas abrasivas ou ásperas. Nas superfícies metálicas poderia formar-se corrosão.
- Não lavar prateleiras nem recipientes na máquina de lavar loiça. As peças podem ficar deformadas.

Procedimento:

1. Antes da limpeza, desligar o aparelho.
2. Desligar a ficha da tomada ou os fusíveis!
3. Limpar o aparelho com um pano macio, água morna e um produto de limpeza neutro. A água da limpeza não pode infiltrar-se na iluminação.
4. Limpar o vedante da porta só com água limpa e depois secar bem.
5. A água da lavagem não pode escorrer através do furo de escoamento para a zona de evaporação.
6. Depois da limpeza: Ligar novamente o aparelho e colocá-lo em funcionamento.

Equipamento

Para limpeza, todos os componentes variáveis do aparelho podem ser retirados.

Retirar as prateleiras de vidro

Fig. **6**

Elevar as prateleiras de vidro, puxar as mesmas para a frente, balançar lateralmente e retirar.

Retirar as prateleiras da porta

Elevar e retirar as prateleiras. Fig. **8**

Calha de recolha da água da descongelação

Limpar regularmente a calha de recolha da água da descongelação e o orifício de escoamento com uma cotonete ou um objecto similar, para que a água da descongelação possa correr. Fig. **4**

Como poupar energia

- Instalar o aparelho em local seco e arejado! O aparelho não deve estar directamente sujeito à acção dos raios solares, nem próximo duma fonte de calor (por ex. radiadores, fogão).

Se necessário, utilizar uma placa isoladora.

- Deixar arrefecer alimentos e bebidas, antes de os arrumar no aparelho!
- Colocar os alimentos a descongelar na zona de refrigeração. Aproveitar o frio dos alimentos congelados para refrigeração dos alimentos na zona de refrigeração.
- Abrir a porta do aparelho o mínimo tempo possível!
- Descongelar, regularmente, a camada de gelo na zona de congelação!

Uma camada de gelo na zona de congelação dificulta a transmissão de frio aos alimentos e aumenta o consumo de energia.

- É importante verificar, se a porta da zona de congelação fica bem fechada.
- A parte de trás do aparelho deve ser limpa simplesmente com um aspirador ou com um pincel, para evitar o aumento do consumo de energia.

Ruídos de funcionamento

Ruídos absolutamente normais

Zumbido

Os motores trabalham (por ex. agregados de frio, ventilador).

Ruídos semelhantes a água a borbulhar ou sus surros

O agente de refrigeração está a circular através dos tubos.

Cliques

Motor, interruptor ou válvulas magnéticas ligam/desligam.

Evitar ruídos

O aparelho está desnivelado

Favor nivelar o aparelho com a ajuda de um nível de bolha dear. Utilizar, para isso, os pés de enroscar ou colocar qualquer coisa por baixo.

O aparelho está encostado

Favor afastar o aparelho dos móveis ou aparelhos vizinhos.

Recipientes e prateleiras abanam ou estão presos

Verificar as peças removíveis e voltar a colocá-las no lugar.

Garrafas ou outros recipientes tocam-se

Afastar, ligeiramente, as garrafas e recipientes uns dos outros.

Eliminação de pequenas anomalias

Antes de pedir a intervenção dos Serviços Técnicos:

Deverá verificar, se você mesmo não poderá eliminar a anomalia, com a ajuda das indicações seguintes.

O cliente terá sempre que suportar os custos do nosso técnico, mesmo durante o período de garantia!

Anomalia	Causa possível	Ajuda
A iluminação não está a funcionar.	A lâmpada está danificada.	Substituir a lâmpada. Fig. 9 /B <ol style="list-style-type: none"> 1. Retirar a ficha da tomada ou desligar os fusíveis. 2. Puxar a grelha para a frente. 3. Mudar a lâmpada (lâmpada de substituição 220–240 V Corrente alterna, casquilho E14, Watt, ver a lâmpada fundida).
	O interruptor da luz está preso.	Verificar, se o interruptor se move. Fig. 9 /A
O alimento congelado está agarrado.		Soltar o alimento congelado com um objecto não aguçado. Não utilizar uma faca ou um objecto aguçado.
A zona de congelação tem uma camada de gelo espessa.		Descongelar a zona de congelação (ver capítulo Descongelação). Ter sempre atenção para que a porta da zona de congelação fique bem fechada.
O fundo da zona de refrigeração está molhado.	As calhas de recolha da água da descongelação ou o orifício de escoamento estão entupidos.	Limpar as calhas de recolha de água da descongelação e o orifício de escoamento (ver «Limpeza do aparelho»). Fig. 4

Anomalia	Causa possível	Ajuda
A temperatura na zona de refrigeração está demasiado fria.	A porta da zona de congelação está aberta.	Fechar a porta da zona de congelação.
	Foram colocados demasiados alimentos de uma só vez, para congelação.	Não ultrapassar a capacidade máxima de congelação.
	O regulador de temperatura está regulado para um valor demasiado alto.	Posicionar o regulador de temperatura num valor mais baixo.
A máquina de frio está ligada por períodos mais frequentes e mais longos.	Maior frequência na abertura da porta do aparelho.	Não abrir a porta sem necessidade.
	As aberturas de ventilação estão tapadas.	Afastar os obstáculos.
	Congelação de maior quantidade de alimentos frescos.	Não ultrapassar a capacidade máxima de congelação.
Os alimentos congelados descongelam.	A temperatura ambiente é mais fria do que +16 °C. A máquina de frio arranca com menos frequência.	Aquecer o ambiente para uma temperatura superior a +16 °C. Aparelhos com interruptor de temperatura ambiente, Fig. 2/2: Para ligar, premir o interruptor de temperatura ambiente. A marca «0» deixa de ser visível. Dentro do aparelho, a iluminação está a funcionar com intensidade reduzida.
O aparelho não tem potência de refrigeração.	O regulador de temperatura está posicionado em «0».	Rodar o regulador de temperatura, partindo da posição «0». Fig. 2/2
	■ Falta de energia.	Verificar, se há corrente na instalação doméstica, controlar o fusível.
	■ O fusível está desligado.	
	■ A ficha de ligação à rede não está bem encaixada.	

Assistência Técnica

Na lista telefónica ou no índice de Postos de Assistência que acompanha o aparelho, encontrará o Posto de Assistência Técnica da sua zona de residência. Por favor, indique aos Serviços Técnicos o número de produto (E-Nr.) e o número de fabrico (FD) do seu aparelho.

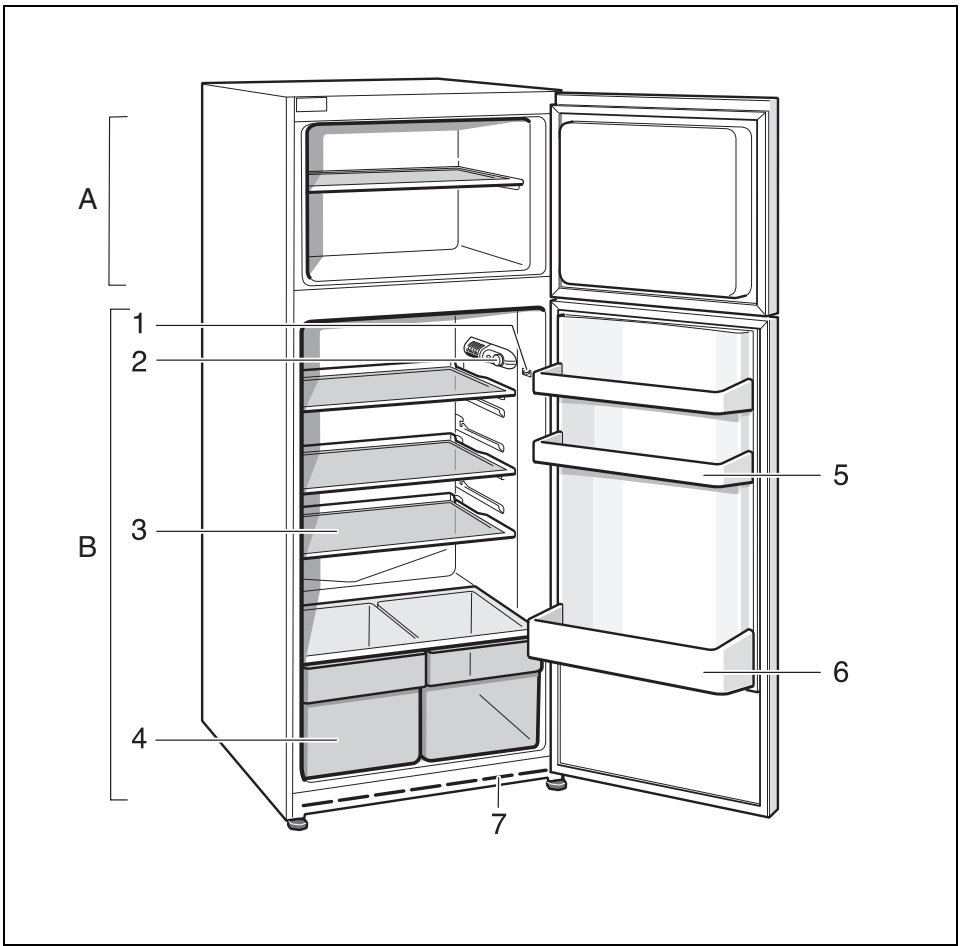
Pode encontrar estas indicações na chapa de características. Fig. **10**

Indicando o n.º de produto e o n.º de fabrico, evitará deslocações desnecessárias. Assim, irá evitar custos adicionais.

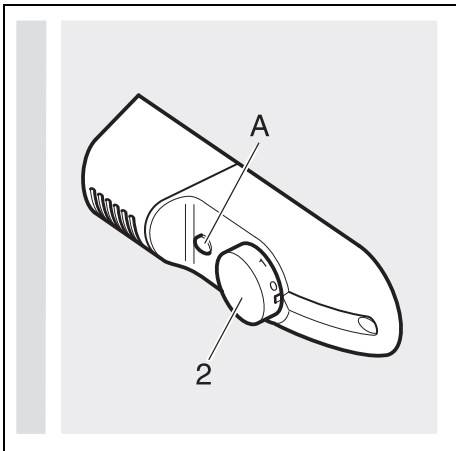
Ordem de reparação e apoio em caso de anomalias

Os dados para contacto com todos os países encontram-se no índice dos Serviços Técnicos anexo.

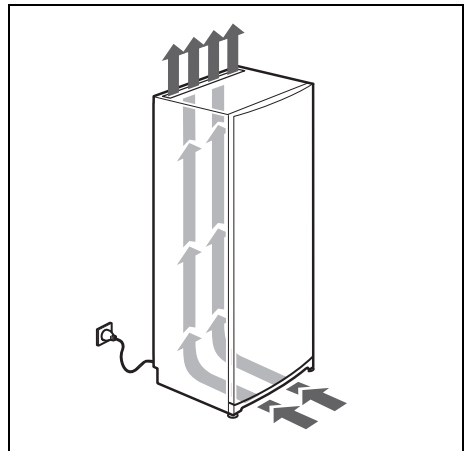
PT 707 500 545



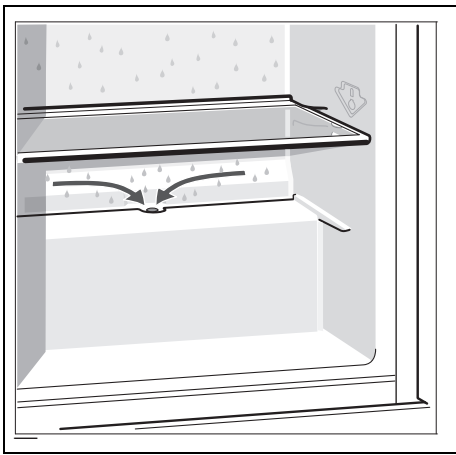
1



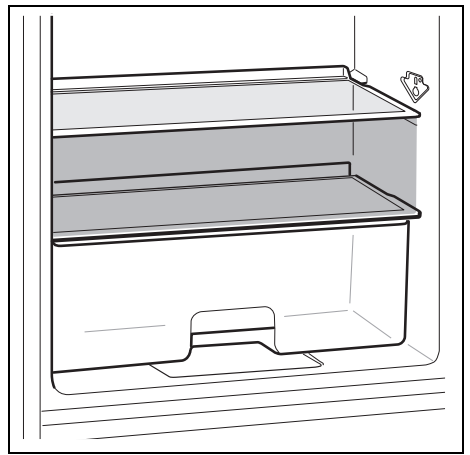
2



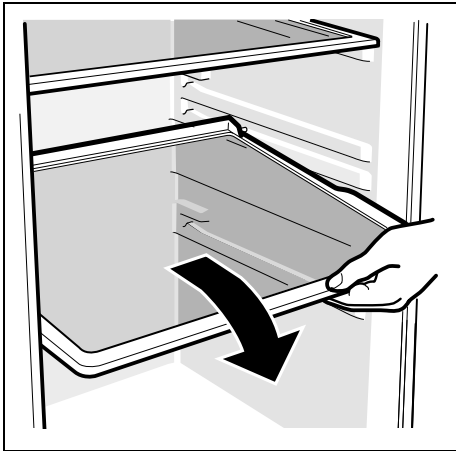
3



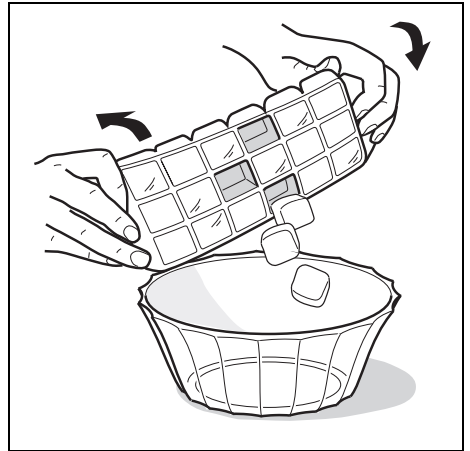
4



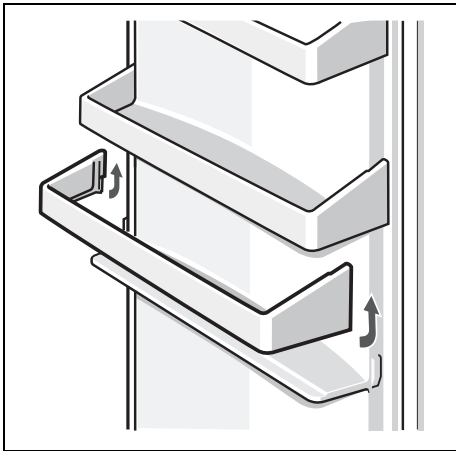
5



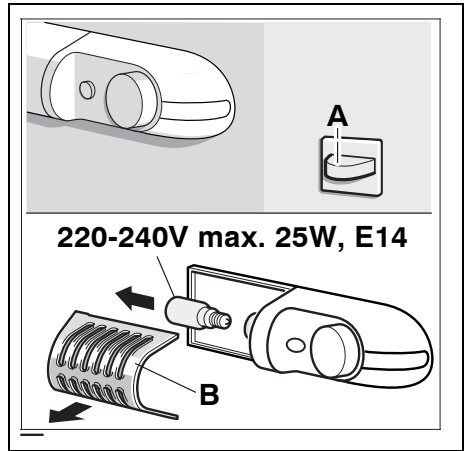
6



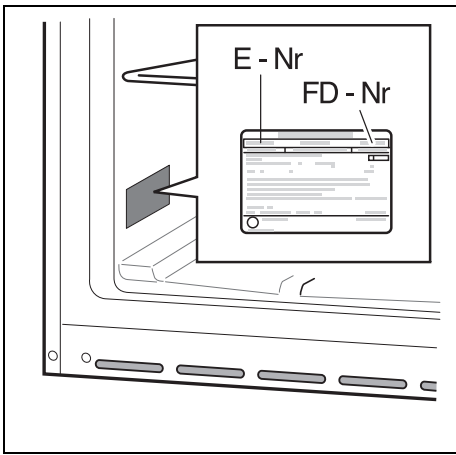
7

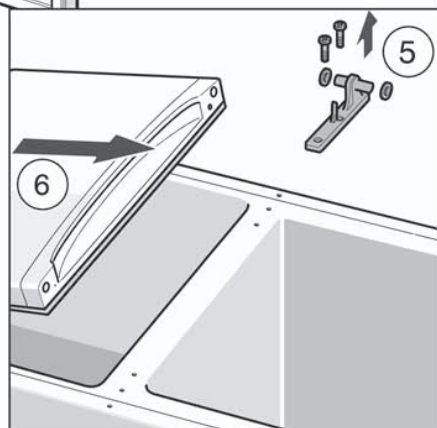
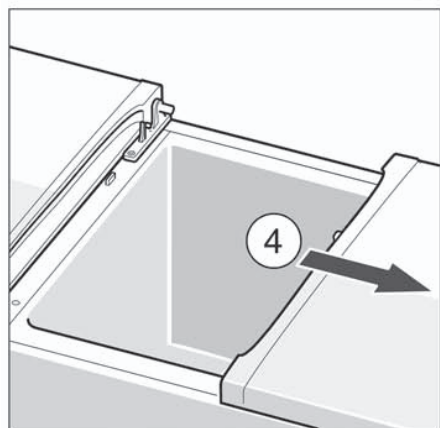
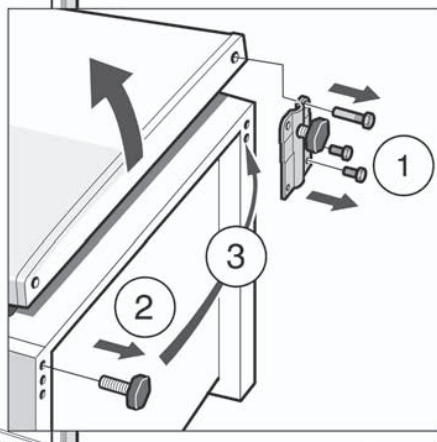
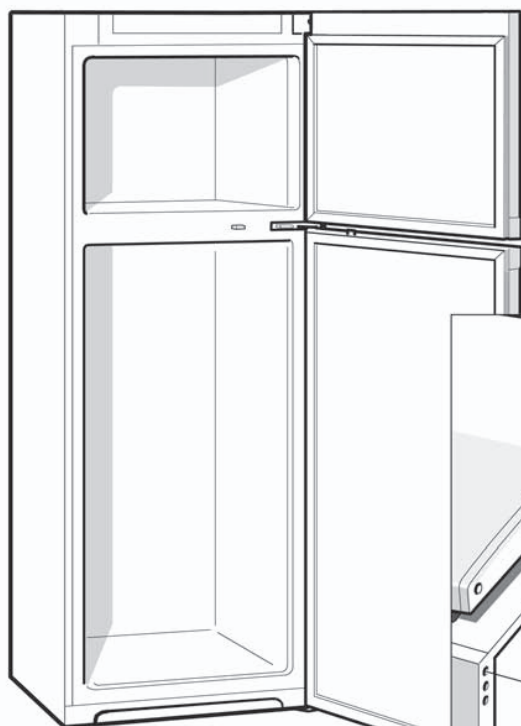


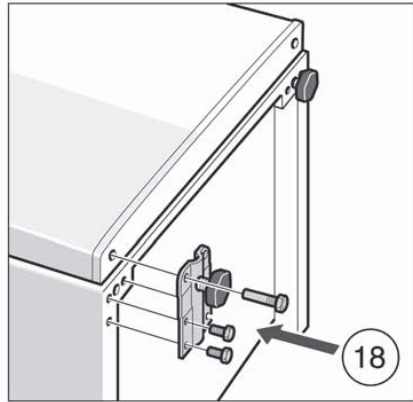
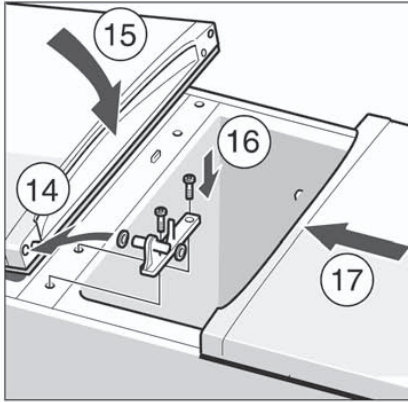
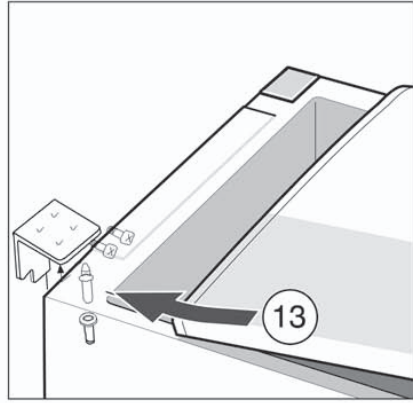
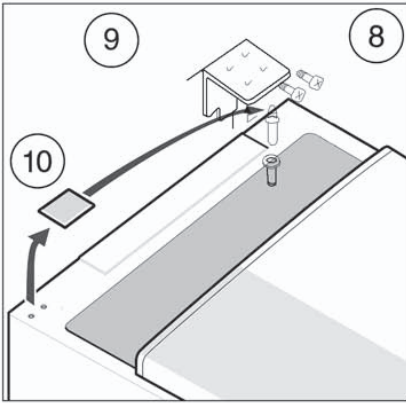
8

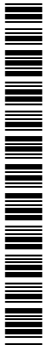
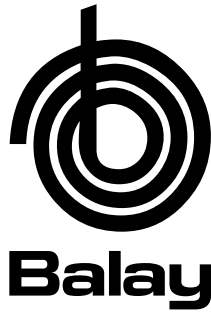


9









BSH Electrodomésticos España S.A.

CIF: A-2-893550

Itaroa, 1 31620 Huarte-Pamplona (Navarra) ESPAÑA

www.balay.es

9000229749
de, en, es, pt (9103)